

VOR ORT

Nr. 81 | 8. September 2023 ... mit dem Borsdorfer Amtsblatt

Neuigkeiten aus Borsdorf, Zweenfurth, Panitzsch & Cunnersdorf



21. Borsdorfer Parthenfest

8. bis 10. September 2023



AUS DER GEMEINDE

Anschaffung eines Elektrotransporters und einer Elektroladeinfrastruktur für die Gemeinde Borsdorf – ein Beitrag zum Klimaschutz

AKTUELL

Borsdorfs „grüner Oase“ auf der Spur
Heimatforscher Gerhard Otto präsentiert eine neue Ausstellung zum Schwanenteichpark

VERANSTALTUNGSTIPP

Borsdorfer Heimatverein e.V.
Humorvoller Leseabend mit Versen des schreibenden Borsdorfer Friseurmeisters Otto Voigt



Die Erntekapitäne steuern die Mähdrescher über die Felder



Erntekapitäne nannte man im DDR-Sprachgebrauch die Mähdrescherfahrer (beiderlei Geschlechts), welche sich in die „Ernteschlacht“ begaben. Große Staubwolken auf den Feldern kündeten davon, dass die Mähdrescher die Ernte nun für dieses Jahr einholen. Auf den Landstraßen versucht der eine oder andere Pkw-Fahrer noch am Mähdrescher vorbeizukommen und hupte ungeduldig, wenn es ihm nicht gelang. An dieser Stelle frage ich mich immer, wohin bitte so eine Riesenmaschine, wie es die Mähdrescher nun einmal sind, verschwinden soll? Mähdrescher sind heute hochtechnologische Computer. Die Erntemaschine separiert das Getreide in Stroh und Samenkörner. Weiterhin reinigt sie die Körner und Samen, ergo sie „trennt Stroh vom Weizen“, was schon in der Bibel steht.

Da ich schon „Das Buch der Bücher“ bemühe, sei an dieser Stelle das Gebet „... und gib uns unser tägliches Brot...“ eingeflochten. Es geht um nichts Geringeres als genau dies bei der Ernte. Wie wir alle noch wissen, waren der Glaube und das Gebet ein absolutes Tabu. Deshalb konzentrierte

man sich im Arbeiter- und Bauernstaat mehr auf die Arbeit der fleißigen Menschen auf den Feldern. Eine Tatsache, die man heute nahezu vergisst, bringt sich doch die Ernte nicht selbst in die Scheune oder das Silo. Auch bei aller Automatisierung nicht. Sensoren können zwar sowohl die Bodenunebenheiten als auch die Menge des Dreschgutes messen und der Fahrer des Hightech-Fahrzeuges braucht bis zum Ende des Feldes das Steuer nicht in die Hand zu nehmen. Erst dann, um die Maschine zu wenden. Dennoch benötigtes gut ausgebildete Fahrzeugführer, welche auch die GPS gesteuerte Maschine beherrschen. Sie kennen ja den saloppen Spruch der IT-ler: „Das Problem sitzt vor dem Computer!“ Nach diesen hochspezialisierten, computergesteuerten Maschinen hätte man sich zu DDR-Zeiten die Finger geleckert. Natürlich ist die Staub-Emission auch heute noch groß. Aber im Vergleich zu alten Zeiten, zu der die Fahrer am offenen Fahrerplatz direkt hinter dem Schneidewerk und über dem Schrägförderer mit erheblicher Staub-, Lärm- und bei entsprechender Witterung Hitzebelastung ausge-

setzt war, bewirkt heute die geschlossene, klimatisierte Fahrerkabine einen Schutz vor diesen Belastungen. Die Maschinen würden heute auf Marktleeberts einst größter Messe für Landwirtschaft, Forst- und Ernährungswirtschaft – die Agra – abgehen, „wie geschnitten Brot“. Die Agra wurde auch respektvoll die „Universität im Grünen“ genannt und zog alle zwei Jahre ca. 750.000 Fachleute in ihrem Bann. Es wurden die neusten Entwicklungen vorgestellt, besprochen und prämiert. Die Goldmedaille wurde für hervorragende Leistungen bei der Entwicklung und Herstellung qualitativ hochwertiger Erzeugnisse verliehen. Heute befindet sich der Landwirtschaftsmarkt für technische Neuheiten in Frankfurt am Main. Leider, so unisono die Landwirte unseres Landkreises, mit denen ich mich im Laufe der Jahre für meine Artikel unterhielt, fehlt oft jeglicher Respekt vieler Menschen gegenüber der Arbeit unserer Bauern. Sie sorgen bei Wind und Wetter dafür, dass wir unser tägliches Brot und darüber hinaus auf unserem Tisch haben.

Manuela Krause

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Kolumne | 02 |
| Gemeindenachrichten | 03 - 04, 06 - 12 |
| <hr/> | |
| Borsdorfer Amtsblatt | |
| Amtliche Mitteilungen..... | 05 |
| <hr/> | |
| Aktuell | 13 |

| | |
|--|---------|
| Veranstaltungstipps | 14 - 15 |
| Gesundheit | 16 - 17 |
| Mobilität | 18 - 19 |
| Tipps | 20 - 21 |
| Verein | 22 |
| Stellenmarkt | 23 |
| Bauen / Wohnen / Einrichten | 24 - 26 |
| Trauer | 27 |

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Produktions- und Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Gemeinde obliegen der Verantwortung der Bürgermeisterin der Gemeinde Borsdorf).

Titel: „Wir wollen feiern und erwarten unsere Gäste!“ (Fotos: Druckhaus Borna)

Fotos: pixabay (S. 6, 11, 14), GTÜ/AdobeStock/mid/sp-o (S. 18), djd/Kfzgewerbe/Shutterstock/LeManna (S. 19), VDS/spp-o (S. 26), bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 4.500 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 81
Zusätzliche Exemplare erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim SÜDRAUM-VERLAG.
Die Ausgabe 10/23 (Nr. 82) des Vor Ort erscheint am 13.10.2023. Der Redaktionsschluss ist der 29.09.2023.

VorOrt digital





Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

im Arbeitsleben eines jeden Menschen gibt es Termine, die man mag, Termine, die man so lala mag und Termine, die einem wirklich viel Freude bereiten. Einen Termin der letzteren Kategorie durfte ich am Samstag, den 19.08.2023 wahrnehmen – die Schuleinführung unserer 90 Abc-Schützen und deren circa 180 Sorgeberechtigten. Sonne, Kinder und Eltern strahlten dem Anlass entsprechend um die Wette und während der eine die Prozedur aus Unkenntnis über die Dinge, die da auf ihn zukommen werden, eher gelassen über sich ergehen ließ, war die andere so aufgeregt, dass man die Nervosität fast mit Händen greifen konnte. Und hier spreche ich nicht nur von den Kindern... Wir wünschen an dieser Stelle allen Kindern, Eltern, Lehrern und Erziehern ein erfolgreiches Schuljahr! Lasst Euch von den weniger erfolgreichen Tagen nicht entmutigen und freut Euch an den Dingen, die gelingen.

Eine schöne Tradition am Gymnasium Borsdorf ist die Borsdorf Rally der neuen 5. Klassen. In diesem Rahmen besuchten ca. 40 Fastjugendliche unser Rathaus und brachten viele Fragen mit. Bei Obst und Getränken wollten sie unter anderem Auskunft über die Aufgaben des Gemeinderates, den ältesten Baum der Gemeinde, den Ablauf von Baugenehmungsverfahren, die Zahl der Häuser und das Gehalt der Bürgermeisterin erhalten. Unser Bauamtsleiter Herr Planert sowie der Bauhofleiter Herr Möwius und ich haben dem Fragenfeuer standgehalten und sind nur wenige Antworten schuldig geblieben. Die nach meinem Gehalt allerdings nicht...

Dem ältesten Baum unserer Gemeinde, der Winterlinde am Teich in Zweenfurth (gepflanzt 1871), hat das Unwetter vom 25.08. zum Glück nichts anhaben können, aber viele andere Bäume, darunter eine riesengroße alte Eiche, konnten



(Fotos: Kaden)

dem Sturm und dem Starkregen leider nicht standhalten. Unsere Feuerwehren und der Bauhof waren am Freitagabend bis tief in die Nacht und am Samstag mit der Beseitigung der Schäden beschäftigt. Ein Alarm jagte den anderen und es war kaum Zeit zum Luft holen. Wieder einmal möchte ich mich bei den Männern und Frauen bedanken, die für uns auf ihren Feierabend verzichteten, um uns den Weg frei zu halten oder uns vor weiteren Gefahren schützen!

Viele Fragen erreichen uns immer wieder zum Thema fehlende Postfiliale. Gerade heute (31.08.) erreichte uns per Mail ein Lösungsvorschlag der Deutschen Post. Dieser Vorschlag sieht die Aufstellung eines Containers vor. Bevor wir uns aber zu früh freuen, möchte ich die endgültige Zusage der Post abwarten. Sobald diese verbindlich eingegangen ist, informieren wir Sie über unsere Website.

Heute beginnt das traditionelle Parthenfest. Viele Bürgerinnen und Bürger freuen sich auf unsere drei tollen Tage und besonders auf das Feuerwerk oder die Tombola. Hier nun ein kurzer Werbeblock: Sie wollten schon immer 5kg Nudeln Ihr Eigen nennen? Dann kaufen Sie Tombola Lose! Sollten Sie zusätzlich den Hauptpreis (500 Euro) gewinnen, können Sie sich noch einen Koch für die Zubereitung mieten. Ich drücke Ihnen die Daumen, dass Ihr Los gewinnt!

Wir bitten Sie auch in diesem Jahr zu beachten, dass das Tanzbein im Sinne der gegenseitigen Rücksichtnahme bis maximal 0.30 Uhr im Festzelt geschwungen werden kann.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen teilnehmenden Vereinen, Einrichtungen, unserer Gemeindeverwaltung, den Spendern und Sponsoren bedanken! Ohne Euer und Ihr Engagement gäbe es kein Parthenfest.

Lassen Sie uns also gemeinsam feiern, bevor uns der Herbst wieder in unsere vier Wände zurückschickt. Wir freuen uns auf Sie und unsere Gäste und hoffen, Petrus ist uns gewogen!

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde grüße ich Sie herzlich!

Ihre Birgit Kaden



Meldeamt geschlossen

Vom **11. bis 22. September 2023** ist das Meldeamt Borsdorf geschlossen. In dieser Zeit wenden Sie sich in sehr dringenden und unaufschiebbaren Ausnahmefällen bitte an das Meldeamt in Naunhof, Markt 1, 04683 Naunhof, Telefon 034293 42-129 oder -127! E-Mail bitte an: einwohnermeldestelle@naunhof.de

Ihre GV Borsdorf
Martin Darweger

Die Gemeindeverwaltung Borsdorf

*gratuliert allen, die im
September Geburtstag haben
oder ein Jubiläum begehen,
ganz herzlich!*





Freiflächengestaltung des Zimmerplatzes in Panitzsch



Seit Anfang August kann der umgestaltete Zimmerplatz in Panitzsch wieder durch die Öffentlichkeit genutzt werden. Auf Grund der Lieferschwierigkeiten für die Ausstattungsgegenstände war die

Bauzeit für das Vorhaben leider länger als ursprünglich geplant. Abgerundet wird die Platzgestaltung durch die Pflanzung von Bäumen, welche in den Herbstmonaten vorgesehen ist.

Die Maßnahme wurde zum größten Teil durch LEADER finanziert. Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

*Antje Kriebel
SG Bauverwaltung*



Update zur Bahnhofsumfeldgestaltung

Seit dem 08.08.2023 wird das Busterminal und der Bahnhofsvorplatz wieder durch den Busverkehr, deren Fahrgäste und Fußgänger genutzt. Die Einrichtungen im Bahnhofsgelände können wieder wie gewohnt, durch den Haupteingang erreicht werden. Gleichzeitig möchten wir darauf aufmerksam machen, dass auf dem gesamten Bahnhofsvorplatz eine Halteverbotszone eingerichtet ist und Busspuren, welche durch entsprechende Verkehrsschilder

gekennzeichnet sind, ausschließlich von Bussen des öffentlichen Verkehrs befahren werden dürfen. Die Arbeiten auf der Westseite wurden fortgesetzt. Die Garagen sind errichtet, der Bereich um das Kriegerdenkmal ist freigelegt und mit den Restaurierungsarbeiten am Denkmal wurde begonnen. Wir hoffen nun auf einen zügigen Baufortschritt.

*Antje Kriebel
SG Bauverwaltung*



Busterminal

Anschaffung eines Elektrotransporters und einer Elektroladeinfrastruktur für die Gemeinde Borsdorf

Seit Mai diesen Jahres darf der Bauhof der Gemeinde Borsdorf mit seinem ersten E-Transporter arbeiten. Es handelt sich um ein Fahrzeug der Marke DFSK.



Vorrangig ist das Fahrzeug im Rahmen der Abfallbeseitigung im Einsatz. Es ist nun möglich, die kurzen Stopps an den Abfallkörben geräuscharm und umweltfreundlich zu gestalten. Das neue Elektrofahrzeug legt im Vergleich zu den kraftstoffbetriebenen Fahrzeugen des Fuhrparks die meisten Tagesfahrkilometer zurück, weshalb die Wahl für diesen Einsatzbereich auf ein E-Fahrzeug fiel. Dadurch leistet die Gemeinde Borsdorf einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Geladen wird das Fahrzeug im Bauhof. Dort wurde eigens dafür eine Ladestation errichtet. Die sukzessive Umrüstung des Fuhrparks auf E-Fahrzeuge ist langfristig geplant.

Die Maßnahme wurde zum größten Teil durch LEADER finanziert.

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste der Gemeinde Borsdorf für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit 2024 bis 2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Grimma und den Strafkammern des Landgerichts Leipzig.

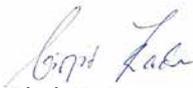
Die am 21.06.2023 vom Gemeinderat der Gemeinde Borsdorf beschlossene Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen liegt gemäß §36 Abs.3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit

vom 11.09.2023 bis 19.09.2023

während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung Borsdorf, Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß §37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auflegung bei der Gemeindeverwaltung Borsdorf, Rathausstr. 1, 04451 Borsdorf schriftlich oder zu Protokoll Einspruch ausschließlich mit der Begründung erhoben werden, dass in der Liste Personen aufgenommen wurden, die nach einem der Gründe aus §§32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden dürfen oder sollten.

Borsdorf, den 08.09.2023



Birgit Kaden
Bürgermeisterin

Information

Sprechstunde LEADER-kompakt

Seit gut 15 Jahren ist der LEADER-Gedanke im Leipziger Muldenland verankert und steigert seine Bekanntheit stetig. Hunderte kreativer Projekte der Einwohner und Akteure vor Ort konnten bereits mit Unterstützung durch die LEADER-Förderung für das Gemeinwohl und die zukunftsorientierte Regionalentwicklung umgesetzt werden. Nun hat die neue Förderphase begonnen und das Leipziger Muldenland wurde wieder als LEADER-Region zertifiziert. Viele gute Ideen schlummern im Schubfach, neue werden geboren und im Herbst 2023 sollen die ersten Aufrufe zur Einreichung von Anträgen für die Förderung kreativer und nachhaltig ausgerichteter Vorhaben gestartet werden.

In Vorbereitung ihrer Antragstellung können sich interessierte Akteure en détail beraten lassen. Der lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V. bietet dazu verschiedene Sprechstunden an, welche ohne jegliche Voranmeldung genutzt werden können.

Jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr stehen Mitarbeiter des Regionalmanagements der LAG Leipziger Muldenland an folgenden Standorten zu nachstehenden Terminen für die Besprechung der Ideen und

Fragen zur Verfügung:

04. September 2023 Coworking-Space
Bahnhof Borsdorf, Bahnhofstraße 16
11. September 2023 Coworking-Space
„Alte Rösterei Grimma“, Lange Straße 21
18. September 2023 Coworking-Space
„Leuchte Wurzeln“, Badergraben 16
25. September 2023 Coworking-Space
Bahnhof Borsdorf, Bahnhofstraße 16
16. Oktober 2023 Coworking-Space
„Leuchte Wurzeln“, Badergraben 16
23. Oktober 2023 Coworking-Space
„Alte Rösterei Grimma“, Lange Straße 21
06. November 2023 Coworking-Space
Bahnhof Borsdorf, Bahnhofstraße 16
13. November 2023 Coworking-Space
„Leuchte Wurzeln“, Badergraben 16
20. November 2023 Coworking-Space
„Alte Rösterei Grimma“, Lange Straße 21

Schon jetzt freut sich der lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V. auf die Vielfalt der Ideen, welche die Menschen vor Ort mit großartigem Engagement, Freude, Mut und Empathie sowie hohem Verantwortungsbewusstsein zum Wohle ihrer lebens- und lebenswerten Region verwirklichen wollen!

*PM, Lokale Aktionsgruppe Leipziger
Muldenland e.V.*

Service / Notdienste

• **Gemeindeverwaltung Borsdorf**
Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf
Telefon: 034291 414-0
Telefax: 034291 414-12
E-Mail: gemeinde@borsdorf.de
www.borsdorf.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch: 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.30 Uhr
Freitag: 07.00 - 11.30 Uhr

• Notdienste

Elektroversorgung
Störung 24 h 8000 2305070
Wasserversorgung
Störung 24 h 0341 9692100
Gasversorgung
Störung 24 h 8000 2200922
Telekom 8000 3302000
Abwasserentsorgung
AZV Parthe 034291 4390
außerhalb d. Geschäftszeiten 0171 4103238

Integrierte Regionalleitstelle
Leipzig 112 und 0341-1230

Notruf Polizei 110

Tierkliniken
OT Panitzsch 034291 20276
Leipzig 0341 9730107

Tierärzte
OT Panitzsch:
Herr Dr. Kühn 034291 20276

Tierheim Oelzschau
Tierschutzverein
Leipziger Land e.V. 034347 81633



Mehr Informationen
unter www.borsdorf.de



Information des Zweckverbandes Parthenaue zur Gewässerunterhaltung

Liebe Partheländer, im Rahmen unserer Informationsreihe zur Gewässerunterhaltung möchten wir euch diesmal über Totholz im und am Gewässer informieren.

Abgestorbene Bäume oder deren Teile (Stämme, Äste, Zweige) werden in der Ökologie auch als Totholz bezeichnet. Bäume, die am Rande von Gewässern stehen, fallen nach Stürmen oder nach dem Absterben häufig ins Wasser. Sie bilden dabei einen wichtigen Bestandteil naturnaher Gewässer. Totholz ist unver-



zichtbar für natürliche Uferbereiche und fördert die biologische Vielfalt in Fließgewässern. Es verändert bestehende Strukturen, bringt Abwechslung im Gewässer und schafft neue Lebensräume. In Gewässerabschnitten mit viel Totholz gibt es mehr Fischarten, die zwischen dem Geäst wertvollen „Wohnraum“ finden. Auch Kleinstlebewesen profitieren von dem Totholz. Es hält organisches Material zurück, welches sie, neben dem Holz selber, als Nahrungsquelle nutzen. Für Fische wiederum sind die Kleinstlebewesen willkommenes Futter.

Durch die Ausbaumaßnahmen der letzten Jahrzehnte ist das Totholz im Gewässer leider zur Seltenheit geworden. Unsere meist „aufgeräumten“ Fließgewässer sollten vor allem dem geregelten Abfluss dienen. Die Erhaltung bzw. Wiederherstellung naturnaher Gewässer ist jedoch ein wichtiges Ziel der EG-Wasserrahmenrichtlinie. Das Belassen von Totholz

im Gewässerbett ist dabei für die Zielerreichung von besonderer Bedeutung. Wir Menschen haben häufig das Bedürfnis, unsere Umwelt „aufzuräumen“. Für die Umwelt ist es jedoch viel besser, wenn sie „unordentlich“ bleibt.

Totholzhäufen an den Gewässern wurden nicht vergessen wegzuräumen, sondern absichtlich errichtet, auch als Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen. Wir belassen aktiv Totholz im Gewässer, natürlich nur in dem Maße, dass die Abflussleistung des Gerinnes nicht reduziert wird. Dies stellt eine sinnvolle und kostengünstige Renaturierungsmaßnahme dar. Gewässer mit eingebrachtem Totholz gewinnen naturnahe Strukturen zurück.

*Anne Koch und Franziska Boomhoff
Gewässerunterhaltung
Tel. 0341 5500949-12/-13
Zweckverband Parthenaue*

Demografischer Wandel und Blutspende

DRK möchte noch mehr junge Menschen als Spender*innen gewinnen



Junge DRK-Blutspenderin (Foto: DRK-Blutspendedienst Nord-Ost)

Die gesicherte Versorgung von Patientinnen und Patienten mit überlebenswichtigen Blutpräparaten ist nicht selbstverständlich, sondern ein fragiles System, das im Jahresverlauf durch unterschiedlichste Einflüsse bedrohlich ins Wanken geraten kann.

Wie auch andere gesellschaftliche Bereiche steht die Blutspende in Deutschland vor der großen Herausforderung des demografischen Wandels. Auch im

Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost wird sich in den nächsten Jahren bemerkbar machen, dass viele Spenderinnen und Spender aus der spendestarken Babyboomer-Generation altersbedingt ausscheiden werden. Die Konsequenz: Aus Spendern werden Empfänger, auch dadurch steigt der Bedarf an Blutpräparaten. Dies bedeutet, dass die Solidargemeinschaft dringend mehr Menschen benötigt, die zum ersten Mal Blut spenden und dann sprichwörtlich am Ball bleiben. Jede Generation braucht ihren eigenen, großen Spenderstamm, um das solidarische Versorgungssystem aufrechtzuerhalten.

Ausgehend von einer 5Tage-Woche, werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspendende benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Die DRK-Blutspendedienste tragen durch ihre Arbeit 75% des benötigten Aufkommens – allein das DRK muss daher täglich rund 11.000 Menschen zu einer Blutspende motivieren. Ein Wert, den es nach einhelliger Einschätzung von Fachleuten für die Zukunft zu steigern gilt.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 1194911. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

am 12. September 2023
in Borsdorf, HWK, Steinweg 3
von 15.30 bis 19.00 Uhr

*PM, DRK-Blutspendedienst
Nord-Ost*



Die Sommerferien bei den Parthenstrolchen



Die Sommerferien begannen dieses Jahr sportlich bei den Parthenstrolchen. So starteten wir mit Sportspielen in der Turnhalle. Dienstag und Mittwoch traten vier Teams im Zweifelderball und Brennball gegeneinander an. Bei der Siegerehrung kürten wir nicht die besten Teams, sondern einzelne Kinder für soziales und sportlich faires Verhalten. Die Freude war groß! Im Anschluss an die Siegerehrung ließen wir den Tag mit gemeinsamem Grillen und cooler Musik ausklingen. Der Anstrengung der letzten Tage sollte nun etwas zur Regeneration folgen. So endete die erste Ferienwoche mit einem Wellnessstag, an dem sich die Kinder verwöhnen lassen oder beim Yoga aktiv erholen konnten.

In der zweiten Woche verabschiedeten wir 46 Kinder ins Querxenland nach Seiffenhennersdorf. In Begleitung von Frau Kunz, Frau Raschke, Frau Laue, Herrn Fröhlich und Herrn Bartlog erlebten diese das ein oder andere Abenteuer. Unter dem Motto „Karibik“ gab es tolle Events auf dem Gelände. Montag ging es direkt zum Sandburgen bauen. Die Schippen haben geglüht und die Burgenwelt konnte sich sehen lassen. Auch bei den karibischen Meeresspielen gab es Action und Spaß. An den Abenden war das Programm ebenso grandios. Flirtdisco, Kinderdisco oder auch im Glücksspielparadies – hier war für jeden etwas dabei. Am schönsten war jedoch die Tatsache, dass das Freibad endlich wieder geöffnet war und somit zum fröhlichen Badespaß einlud.

Im Hort wurde in der zweiten Woche eine Fotorallye veranstaltet, deren Fotos dann zu Collagen zusammengeführt wurden. Außerdem stellten wir Gipsfiguren mit den Kindern her, welche sie dann gestalten durften. Das Highlight der Woche war eine Wanderung nach Borsdorf. Bei sommerlichen Temperaturen genossen wir die gemeinsame Zeit im Park beim Spielen und einem Picknick.

Die dritte Woche startete mit einem Tag, der die Herzen unserer kleinen Forscher

höher schlagen ließ. Gemeinsam experimentierten wir und stellten Seife, Knete, Badesalz und Schleim her. Am Dienstag wanderten wir zum Spielplatz nach Borsdorf und verbrachten dort den Vormittag. Den Mittwoch gestalteten wir unter dem Motto „Fruchtiger Tag“, wo die Kinder Obstsalat schnippelten, Cocktails mixten und leckere Obstkuchen backen konnten. Darauf folgte der „Tag der Sinne“, an dem sich die Kinder bei verschiedenen Spielen zum schmecken, hören, fühlen und riechen probieren konnten.

Mit einem Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Panitzsch starteten wir in die vierte Woche. Dort bekamen die Ferienkinder die Chance, hinter die Kulissen zu blicken und unsere Kinder der Jugendfeuerwehr konnten zeigen, was sie schon können. Am Mittwoch ging es beim Tischtennisturnier heiß her. Am Ende der Woche fand im Hort eine Spielzeug-Tauschbörse statt, welche rege von den Kindern genutzt wurde.

In der fünften Ferienwoche reisten 46 Kinder mit Frau Aschrich, Frau Lehmann, Herrn Gazawi und Herrn Krause nach Taltitz. Dort erwartete die Kinder ein erlebnisreiches Programm. Kinoabend, Fackelumzug und Floßbau stellten die Höhepunkte dieser Woche dar.

Das Motto der fünften Ferienwoche im Ferienhort war „Papierwerkstatt“. In dieser Woche konnten die Kinder Papier schöpfen, Sonnenhüte basteln, und Papierboote/-schwäne falten. Am Freitag veranstalteten wir im Hort ein Eiscafé, welches die Kinder mit etwas Unterstützung durch das Erziehersteam leiteten.

In der letzten Ferienwoche kühlten sich die Kinder bei unseren Wasserspielen ab. Um den heißen Temperaturen zu entkommen, öffnete das Hort-Kino. Dort konnten die Ferienkinder bei selbstgemachtem Popcorn einen Film genießen und sich vom Stress der Ferien erholen. Der Abschluss unseres Ferienprogramms war der bei den Kindern beliebte Fahrzeugtag, an dem sie

29. XXL-Flohmarkt



Herbstlich buntes Treiben auf der **Trabrennbahn Panitzsch**. Edel, rar, nostalgisch und kultig ist das Angebot, Gebrauchsgüter, Kunsthandwerk, Kuriositäten, Möbel, Spielzeug, Puppen und Bären, Bücher und Schallplatten laden zum Stöbern ein. Hobby und Sammlerartikel sind ein weiterer Schwerpunkt, wenn sich wieder Händler, Liebhaber und Privatpersonen vom **6.–8. Oktober** auf dem historischen Gelände der Trabrennbahn in Panitzsch treffen. So erhält hier manches Objekt die Chance auf sein zweites Lebensverhältnis. Also Schnäppchenjagd und Sammelspaß für die ganze Familie und für den eingeweihten Kreis von Jägern und Sammlern. Deftig Gegrilltes und Leckeres aus der Gulaschkanone sowie Kaffee und Kuchen werden vor Ort zu volkstümlichen Preisen angeboten. Die Kleinen können auf dem Spielplatz toben. Und zum unvergesslichen Erlebnis werden kostenfreie Kutschfahrten angeboten, wo man das Spektakel auch mit Hufgeklapper erkunden kann. Handgemachte musikalische Umrahmung von Georg Schütz fehlt auch nicht. Geöffnet ist jeweils von 9.00–16.00 Uhr, der Eintritt ist für Kinder bis 14 Jahre frei, Erwachsene zahlen einmalig ein 3 Euro-Ticket, gültig für alle 3 Tage. Kinder und Vereine können an allen Veranstaltungstagen einen kostenfreien Stand aufbauen. Und wer gerade seinen Hausrat „ent-rümpelt“ hat, kann seine Sachen entweder mit einem eigenen Stand oder den Händlern vor Ort anbieten.

ihre Inlineskates, Roller oder Skateboards von Zuhause mitbringen durften.

Nach sechs Wochen endete nicht nur eine tolle Ferienzeit, sondern für unsere Viertklässler nun auch endgültig die Grundschulzeit. Wir wünschen euch an euren weiterführenden Schulen alles Gute und freuen uns schon, wenn ihr uns mal wieder besuchen kommt.

Stefanie Schönfeld



Schöner Leipziger Nordosten – auf ins Parthe-Land!

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, am Samstag, dem **23. September 2023** findet unsere Wanderung „Schöner Leipziger Nordosten“ zur Gaststätte „Zur dritten Halbzeit“ in Taucha statt.

Wir, der **Verein Leipziger Wanderer e. V.**, laden alle Wanderinnen und Wanderer sowie auch jene, die nur mal „schnuppern“ möchten, sehr herzlich dazu ein! Unsere Wandergruppen organisieren ihre Strecken zum Ziel in Eigenregie. Dabei werden Startzeit, Streckenlänge und Tempo so gewählt, dass die Ankunft am Ziel in der Zeit zwischen **14.00 und 15.00 Uhr** liegt.

Für alle Interessierten, Einzelmitglieder und Gäste sind drei geführte Wanderungen im Angebot:

10 km: Treff: **11.15 Uhr** S-Bahnhof Thekla, Tour von Portitz nach Taucha

15 km: Treff: **11.00 Uhr** Taucha Bahnhofsvorplatz, Rundtour über Plaußig und Park Merkwitz zum Sportplatz Taucha

20 km: Treff: **8.30 Uhr** Borsdorf, Rathausstraße/Ecke Heinrich-Kretzschmann-Straße; Tour Borsdorf – Panitzsch – Fuchsberge – Dewitz – Taucha
Ziel der Wanderung: Taucha, Sportplatz Kriekauer Straße, Gaststätte „Zur dritten Halbzeit“

Hinweis: Unterwegs Verpflegung aus dem Rucksack, Imbiss (Gegrilltes, Kaffee und Kuchen und Getränke) am Ziel. Für Spaß und Spiel für Kinder (Dart, Büchsenwerfen) und kleine Überraschungen ist gesorgt.

Für die Startgebühr (Gäste 4 Euro, Mitglieder VLW und andere Vereine des NWSV 2 Euro) wird bei der Anmeldung eine Eintrittskarte ausgegeben, die gleichzeitig als Zugang zum Sportplatz dient.

Für die geführten Wanderungen ist eine Anmeldung bis zum 19. September 2023 in unserer Geschäftsstelle unter Tel. 0341 211-1113 oder gern auch per E-Mail unter vlw@wanderverein-leipzig.de erforderlich. Nachmeldungen für Gäste sind auch nach diesem Termin noch möglich.

Wir freuen uns auf möglichst viele Wanderinnen und Wanderer und Gäste!

Auf, auf zum fröhlichen Wandern

Auf Schusters Rappen mit Freunden unterwegs



Der Verein Leipziger Wanderer e. V. kann auf eine fast 100-jährige Geschichte zurückblicken. Im Jahre 1925 erstmals in alten Dokumenten erwähnt, nach Auflösung der alten Strukturen des DTSB als „Nachwendekind“ am 19.09.1990 durch Dr. Klaus Leichsenring ins Leben gerufen. Nach 33 Jahren sind wir nunmehr in 18 Wandergruppen mit ca. 525 Mitgliedern in den verschiedenen Stadtbezirken sowie dem Leipziger Umland organisiert.

Nach dem Motto: „Nur wer sich auf den Weg macht, wird neues Land entdecken“ (Hugo von Hofmannsthal) wandern wir sowohl auf bekannten als auch neu zu erkundenden Pfaden: „Die Elster hoch, die Saale runter“, „Über sächsische Huckel, Hügel und Berge“ ... Aber wir sind auch weit über Sachsens Grenzen hinaus zu allen Jahreszeiten auf Schusters Rappen unterwegs. Überall, wo es in landschaftlich tollen Regionen Natur pur zu erleben und Neues zu entdecken gilt – ob in unseren Mittelgebirgen oder vielen anderen schönen Regionen in ganz Deutschland und dem nahen Ausland – da sind wir „zugange“. Es macht immer viel Spaß, bei guter Laune und interessanten Gesprächen unterwegs zu sein, die wunderbare Natur zu genießen und dabei oft auf unbekannte Spuren vergangener Zeiten oder Kulturgüter zu stoßen.

Unser Wanderangebot umfasst eine breite Palette an Wandertouren, angefangen von kleinen thematischen Touren für Kinder (z. B. Kindertags-

und Nikolaus-Wanderungen), kürzeren Wanderungen für Senioren, unsere „Genusswanderungen“ mit Einkehr bei Kaffee und Kuchen oder einem wohlverdienten Bier, aber auch längere, recht sportliche Touren über 20 km bis hin zu unseren Langstreckenwanderungen ab 30 km für die ganz fiten und ehrgeizigen Wanderer. Für jeden ist garantiert etwas dabei – der Weg ist das Ziel!

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde und alle, die es werden wollen! Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, so besuchen Sie gern unsere Webseite (www.wanderverein-leipzig.de) und lernen Sie unseren Verein näher kennen. Dort finden Sie auch jeweils die Informationen zu den nächsten öffentlichen Wanderungen mit allen Details für eine Anmeldung. Insbesondere möchten wir auf Wander-Highlights wie die kommende Wanderung „Schöner Leipziger Nordosten“ am 23. September 2023 sowie unsere „Vergnügliche Glühweintour“ am 19.11.2023 hinweisen.

Vielleicht haben Sie ja Lust bekommen – machen Sie mit! Wir würden uns sehr freuen, Sie als Gastwanderer auf einer unserer Öffentlichen Wanderungen und vielleicht später auch als neues Mitglied in unserem Wanderverein begrüßen zu dürfen!

Viel Wandern macht bewandert (Peter Sirius), in diesem Sinne, wir freuen uns auf Sie!

*E. Fritsch
Verein Leipziger Wanderer e. V.*





Neu im Bestand der Bibliothek Borsdorf



John: Hab ich was vergessen?

Jeff, der Bär, hat das Gefühl, dass heute irgendwie etwas komisch ist. Bloß was? Auch alle anderen Tiere sehen ihn so komisch an. Was stimmt denn nur nicht? Zum Glück ist sein bester Freund Anders zur Stelle: Jeff hat tatsächlich etwas vergessen. Er trägt noch seine Unterhose über dem Fell! Oh nein, wie peinlich, sein guter Ruf ist dahin. Zum Glück übersteht man mit einem besten Freund selbst Unterhosen-Tage. Und so wird im Wald von Jeff und Anders ein neuer Modetrend geboren: Unterhosen über dem Fell zu tragen ist plötzlich hip! Auf gute Freunde kann man sich eben immer verlassen, ein bisschen so wie auf eine Lieblingsunterhose...



Kanata „Kleine Katze Chi“, Bd. 1–6

Ein kleines niedliches Kätzchen hat sich verlaufen. Viel Zeit zum Traurigsein bleibt nicht, denn es wird von Familie Yamada aufgenommen, die es nach kürzester Zeit um die Pfote wickelt. Für Chi gilt es, die Welt zu entdecken. Und das tut sie – voller Energie und Leidenschaft – gemeinsam mit dem dreijährigen Yohei. Das richtige Futter, der Gang zur Katzen-toilette, lustiges Spielzeug, das erste Bad und die nötigen Streicheleinheiten sind nur die ersten Schritte im Zusammenleben mit dem neuen Familienmitglied.



Lunde: „Der Traum von einem Baum“, Klimaquartett Bd. 4

Tommy wächst in der kargen Landschaft Spitzbergens mit zwei Brüdern bei seiner geliebten Großmutter auf. Als wichtigste Lebensweisheit gibt sie ihm mit: In einer großflächig zerstörten Welt ist die Saatgutkammer ein Schatz, der mit allen Mitteln beschützt werden muss. Tommy soll diese Aufgabe später von seiner Großmutter übernehmen. In eindrucksvollen Bildern und mit viel Wärme erzählt Maja Lunde von der Bedeutung des Familienzusammenhalts und von unserem Umgang mit der Natur. Sie beschäftigt sich mit den

drängenden Fragen unserer Zeit: Wie wurde der Mensch zu einer Spezies, die alles verändert hat? Und sind wir selbst eine bedrohte Art?



Roberts „Im Schutz der Nacht“

Harry Booth ist ein Kind, gerade einmal neun, da erkrankt seine Mutter schwer an Krebs. Um die hohen Arztrechnungen begleichen zu können, greift er zu ungewöhnlichen Mitteln: Er bricht im Schutze der Nacht in die leerstehenden Häuser der Reichen ein. Harry erweist sich als ebenso klug wie talentiert, und er schätzt den Adrenalinrausch bei seinen Abenteuern. Jahre später erliegt seine geliebte Mutter dem Krebs, und Harry verlässt seine Heimat. Schon längst versteht er sich als Dieb mit festen Regeln: niemals Aufsehen erregen, niemals lange bleiben, nur von denen nehmen, die es sich leisten können. Bis er auf Miranda Emerson trifft und über die Liebe zu ihr alle Vorsicht vergisst...



Bannalec „Bretonischer Ruhm“, Kommissar Dupin Bd. 12

Kommissar Dupins zwölfter Fall entführt uns in die Welt der Winzer, der vorzüglichen Weine und an den größten See der Bretagne, den Lac de Grand-Lieu, an dem schon die berühmte Kosmetikdynastie Guerlain residierte. Kommissar Dupin und Claire verbringen ihre Flitterwochen an der Loire, im traumhaften Pays de Retz. Von Weingut zu Weingut, von einem kulinarischen Hochgenuss zum nächsten soll die Reise gehen. So zumindest der Plan. Doch dann wird ein bekannter Winzer ermordet, der Ex-Mann einer Freundin von Claire. Sie zählt auf Dupins Unterstützung. Oder ist sie am Ende in die Sache verwickelt?



Caplin „Die kleine Bucht in Kroatien“

Als Maddie über ihre gute Freundin Nina das Angebot erhält, im Sommer ein paar Wochen an der Adria zu arbeiten, denkt sie nicht lange

nach. Kurzerhand packt sie die Koffer und tauscht das verregnete Birmingham gegen die Sommersonne Kroatiens ein. Auf einem kleinen Boot soll sie für das leibliche Wohl der Gäste sorgen. Doch das Schiff entpuppt sich als Luxusyacht und die Urlauber als reichlich versnobt. Zum Glück ist auch Ninas Bruder an Bord – Nick verhält sich Maddie gegenüber allerdings nicht besonders höflich. Er scheint ihre Verbindung am liebsten verheimlichen zu wollen. Erst als die beiden in einer malerischen Bucht unerwartet Zeit zu zweit verbringen, entdecken Maddie und Nick, dass sie mehr gemeinsam haben, als sie ahnen...

Ein eBook zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“



Shirmohammadi „Bluthochdruck senken“

Entspannung gegen Bluthochdruck Stress ist eine der Hauptursachen für Hypertonie. Mit gezielten Atemübungen, Meditationen und vielfältigen Entspannungstechniken können Sie nicht nur Stress abbauen, sondern auch Ihren Bluthochdruck senken. Und das auf ganz natürliche Weise – ohne Medikamente. Einfach anhören, mitmachen und zur Ruhe kommen.

Ein eAudio zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“

Den gesamten Bestand der Bibliothek recherchieren Sie unter:

www.borsdorf.de > Familie & Bildung > Bibliothek > Zugang zum WEB-OPAC sowie > Zugang zur Onleihe Sächsischer Raum

Bibliothek Borsdorf

Heinrich-Heine-Str. 33

04451 Borsdorf

Telefon: 034291-21313,

E-Mail: bibliothek@borsdorf-online.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

13.00–18.00 Uhr

Freitag: 09.00–13.00 Uhr





Kulturkirche Panitzsch

30 Jahre = 750 Konzerte + 100 Ausstellungen

Die Kirche Panitzsch ist ein evangelisches Gotteshaus – und seit 30 Jahren zusätzlich Ort für Konzerte, Ausstellungen, Buchlesungen und anderes mehr. Über die Region hinaus ist sie bekannt als „Kulturkirche Panitzsch“. Zu verdanken ist das Reinhard Freier: Auch seit seinem Pfarrer-Ruhestand vor zehn Jahren organisiert er weiterhin alles ehrenamtlich.

Es begann am 31. Oktober 1993 mit den Klängen der restaurierten Orgel: Seitdem gibt es dort – zusätzlich zu den regelmäßigen Gottesdiensten – verschiedenste Konzerte namhafter Künstlerinnen und Künstler. So ist eine lebendige „Konzertgemeinde“ gewachsen, die regelmäßig musikalische Höhepunkte auf hohem musikalischen Niveau erlebt – meist barocke Konzerte wie etwa das Weihnachtsoratorium und die Johannespassion. Das Gotteshaus mit seinen 300 Sitzplätzen ist meist gut besucht oder voll besetzt.

Ideengeber, Veranstalter und All-round-Manager ist in ehrenamtlicher Personalunion Reinhard Freier (75). Der Pfarrer im Ruhestand – er bezeichnet sich als „Pfarrer im Rennen“ – ist gut vernetzt mit zahlreichen Künstlern. Ihm und seiner Art ist es zu verdanken, dass sie in der Kirche Panitzsch auftreten – viele kommen als „Wiederholungstäter“ wieder. Pluspunkt der Kirche ist ihre – wie Musiker sagen – „trockene Akustik“, sie passt ideal für Kammermusik der Renaissance- und Barockzeit. Hinzu kommt die idyllische Lage auf dem Kirchberg.

Um aufzulisten, welche namhaften Künstler und Ensembles bereits dort waren, reicht der Platz auf dieser

Seite nicht aus. Schließlich sind es rund 750 Konzerte und 100 Ausstellungen in 30 Jahren – das aktuelle Jahresprogramm der Kirche Panitzsch listet 38 Konzerte auf.

Was motiviert Reinhard Freier nach drei Jahrzehnten, weiter Veranstalter zu sein? „Es macht mir einfach Spaß und Freude – deshalb tue ich es mir an. Ich erlebe Publikum, Künstler und Veranstalter als innere und äußere Einheit: Was von Musik und Gesang auf die Hörer überspringt, bekommen die Künstler auch zurück. Das Publikum geht mit, nimmt auf und spiegelt

das wider! Es wäre ewig schade, wenn ich es nicht mehr machte – und wenn es mich herausfordert, manchmal stresst, so ist das schnell vergessen oder zweitrangig. Für mich ist es ein Glücksfall, dass sich alles so fügt!“ Das Besondere dabei: Die Veranstaltungen finanziert Freier aus freiwilligen Spenden der Besucher, für wenige Termine werden Eintrittskarten verkauft; die Kulturkirche Panitzsch trägt sich selbst.

Erweitert wurde das kulturelle Profil des Gotteshauses im Jahr 1997: Künstlerinnen und Künstlern präsentieren dort seitdem regelmäßig verschiedenste Ausstellungen. Zeichnungen, Grafiken und Gemälde wechseln



oben: Die Kirche in Panitzsch bei Leipzig, von Süden gesehen / links: Relief außen auf der Nordostseite. (Fotos: Wikimedia)



sich ab mit Kunstfotografien – es gibt keinen Monat ohne Kunst an den Kirchenwänden.

„Pfarrer Freier hat erkannt, dass man auch in

einer kleinen Dorfkirche hochkarätigen Künstlerinnen und Künstlern eine Bühne geben kann“, so Bürgermeisterin Birgit Kaden. „Mit seinem unermüdlichen Mühen und Schaffen hat er Borsdorf, besonders den Ortsteil Panitzsch, weit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt gemacht. Die Veranstaltungen und die Vernetzungen mit Kulturschaffenden aller Couleur bereichern unser Gemeindeleben, sie tragen so zum sozialen Zusammenhalt und der Identifikation der Menschen mit „ihrem“ Dorf bei. Ich möchte dafür von Herzen DANKE sagen!“

Holger Zürich



Konzert in vollbesetzter Kirche: Ensemble arcum tendere lipsiense und Sopranistin Verena Küllmer am 22. Juli 2018 in Panitzsch



Reinhard Freier (18. November 2018, Kirche Panitzsch)



Kanzelaltar – 2006 umfangreich restauriert (Foto: Wikimedia/Blobelt)



Gottesdienste und Konzerte

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

BORSDDORF

24.09. | 10.00 Uhr
Erntedank-Gottesdienst
Pfr. Uhlig

PANITZSCH

10.09. | 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt Trabrennbahn
Kathol. Pfr.

17.09. | 11.00 Uhr
Erntedankfest Kirchenchor
Pfr. i.R. Freier

GERICHSHAIN

24.09. | 14.00 Uhr
Familien- und Erntedank-Gottesdienst
Präd. Frau Baumgärtel

ALTHEN

17.09. | 14.00 Uhr
Familien- und Erntedank-Gottesdienst
Präd. Frau Baumgärtel

ZWEENFURTH

17.09. | 14.00 Uhr
Familien- und Erntedank-Gottesdienst
Präd. Frau Baumgärtel

DIAKONISSENHAUS

10.09. | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. Kupke

01.10. | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. Kupke

KONZERTE KIRCHE PANITZSCH

15.09. | 19.00 Uhr
Jacob Scheffelhut – Musikalischer Seyten-Klang
Solisten des Dresdner Barockorchesters

24.09. | 17.00 Uhr
„Große Unbekannte – Komponistinnen des Barock“
Martina Müller, Sopran – Saskia Klapper, Violine – Eva Morlang, Moderation – Clemens Harasim, Erzlaute – Gregor Meyer, Truhenorgel

KONZERTE KIRCHE GERICHSHAIN

09.09. | 17.00 Uhr
Festliche Sommermusik
Georg Ph. Telemann – ein Barock-Konzert



„Piaf– eine Hommage an die Chansonnette“

Astrid Höschel-Bellmann in der Kirche Zweenfurth

Am **21. Oktober 2023**, um 17.00 Uhr erzählt Astrid Höschel-Bellmann in der Kirche Zweenfurth das Leben dieser einzigartigen Frau, ein Leben geprägt von Liebe und Trennung, Tod und Verzweiflung, Drogen- und Alkoholexzessen, Lachen und Weinen, Absturz und Aufstehen...

Liebhaber und Freunde, Komponisten und große Chansoniers wie Marlene Dietrich, Charles Dumont, Yves Montand, Charles Aznavour, werden „lebendig“.

...und natürlich singt sie dazu die bekanntesten Chansons der PIAF-Chansons, die inzwischen Weltruhm erlangt haben.

Die wunderbare Musikerin Heidi Steger spielt auf ihrem Knopfakkordeon aus dem großen Reigen dieser unvergessenen und unverwechselbaren Lieder und entführt uns ins Paris der 20-iger Jahre bis hin zum letzten großen Erfolg mit dem Chanson Non, je ne regrette rien.

Theaterprojekt „Effi Briest“

am Samstag, **16. September 2023**,
19.30 Uhr, Kirche Borsdorf

Die Theatergruppe – Jugendliche aus Brandis, Polenz und Beucha – spielen das Stück „Effi Briest“ von Theodor Fontane. Geeignet ist es für Menschen ab etwa 12 Jahren. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Weitere Termine:

Fr, 15.09., 19.30 Uhr,
Kirche Brandis
Do, 28.09., 19.30 Uhr,
Kulturscheune Kühren
Fr, 20.09., 19.00 Uhr,
Kirche Beucha
Do, 26.10., 19.00 Uhr,
Kirche Trebsen

Herbstfest – „Tag der offenen Tür“ im Ev.-Luth. Diakonissenhaus in Borsdorf

am Samstag, **16. September 2023**

Feiern Sie mit uns!

13.30 Uhr
Andacht mit Pfarrerin Dr. Kupke
Theaterspiel der Mitarbeiter:innen in der Kapelle „Farbenstreit im Märchenland“
Kaffee und Kuchen im Festzelt, Getränke, Grillstand

buntes Programm:

Kremser-Fahrten, Schlendrian, Rikschafahrten, Bastelstand, Eiswagen, fantasievolles Schminken, Flohmarkt

17.00 Uhr
Führung durch das Gelände der Einrichtung

19.00 Uhr
Lampionumzug mit den Schalmeien Großpösna und anschließendem Lagerfeuer

danach 20.00 Uhr
Tanz im Festzelt mit der Band „Maik & Friends“



Juleica G Schulung

Kinder- und Jugendring Landkreis Leipzig e.V.

Die Jugendleiter-Card (Juleica) ist die Voraussetzung für die Leitung eines selbstverwalteten Jugendtreffs, die Leitung einer Jugendgruppe im Ehrenamt und die Beantragung von Fördermitteln beim Jugendamt. Sie ist drei Jahre gültig und berechtigt zu zahlreichen Vergünstigungen.

Nähere Infos: www.juleica.de

Du suchst einen Ferienjob, willst eine Kinder- oder Jugendgruppe begleiten oder einen Jugendclub leiten?

Bei uns erhältst du die Qualifikationen als Jugendleiter/Jugendleiterin, so dass du überall Jugendgruppen leiten kannst!

Teilnahme an der Juleica G Schulung:

Umfang: 35 Stunden

Wo: Kinder- und Jugendhaus
Bad Lausick, Turnerstr. 1a

Voraussetzungen: Alter mind. 16 Jahre, Teilnahme am gesamten Seminar, Nachweis Grundausbildung Erste-Hilfe (nicht älter als 3 Jahre)

Kosten: 20 Euro (inkl. Verpflegung)

Anmeldung: ines.doege@kjr-ll.de oder
Telefon 034345 559734
(Mindestens 14 Tage vorher anmelden)

Angaben: Name, Anschrift, Geburtstag, E-Mail und Erste-Hilfe-Bescheinigung

Inhalte

- Pädagogik (Aufgaben von Jugendleitern und Jugendleiterinnen, Lebenswelten von Jugendlichen, Rhetorik, Konflikte, Gruppendynamik)
- Recht (Jugendschutz, Medienkompetenz, Aufsichtspflicht, Versicherung)
- Organisation und Finanzen (Fördermittel, Projektmanagement)
- Erste Hilfe (jugendspezifisch)
- Kindeswohl (Grundrechte, Prävention)
- Demokratiebildung (Beteiligung, Umgang mit Vorurteilen)

Die nächsten Schulungstermine für die Juleica G:

20.–22. Oktober sowie

3./4. November 2023

(Bitte bis 10. Oktober 2023 anmelden.)

Auffrischkurs (nach 3 Jahren nötig) am 18. November 2023

PM, Kinder- und Jugendring
Landkreis Leipzig e.V.

**KINDER- UND JUGENDRING
LANDKREIS LEIPZIG E.V.**

**juleica
jugendleiter | in card**

**Schulungstermine:
20. bis 22.10 sowie 3. und 4.11.2023**

Du suchst einen Ferienjob, willst eine Kinder- oder Jugendgruppe begleiten oder einen Jugendclub leiten? Bei uns erhältst du die Qualifikationen als Jugendleiter*innen, so dass du überall Jugendgruppen leiten kannst! Was musst du dafür tun?

Teilnahme an der Juleica G Schulung:
Wann: 20. bis 22.10. sowie am 3. und 4.11.2023 (Umfang 35 Stunden)
Wo: Kinder- und Jugendhaus Bad Lausick, Turnerstr.1a
Voraussetzungen: Alter mind. 16 Jahre, Teilnahme am gesamten Seminar, Nachweis Grundausbildung Erste-Hilfe (nicht älter als 3 Jahre)
Kosten: 20€ (inkl. Verpflegung)
Anmeldung: ines.doege@kjr-ll.de oder Tel: 034345/559734 (**Bitte bis 05.10**)
Angabe: Name, Anschrift, Geburtstag, Email und Erste-Hilfe Bescheinigung

| Termine | Inhalte |
|---|--|
| I. Wochenende Freitag, 20.10., 17.00 – 21.00 Uhr: Samstag, 21.10., 9.00 – 18.00 Uhr: Sonntag, 22.10., 9.00 – 16.00 Uhr: II. Wochenende Freitag, 03.11., 17.00 – 21.00 Uhr: Samstag, 04.11., 9.00 – 18.00 Uhr: | Pädagogik (Aufgaben von Jugendleiter*innen, Lebenswelten von Jugendlichen, Rhetorik, Konflikte, Gruppendynamik) Recht (Jugendschutz, Medienkompetenz, Aufsichtspflicht, Versicherung) Organisation und Finanzen (Fördermittel, Projektmanagement) Erste Hilfe (jugendspezifisch) Kindeswohl (Grundrechte, Prävention) Demokratiebildung (Beteiligung, Umgang mit Vorurteilen) |

Die nächste Auffrischungsschulung findet am 18. November 2023 statt

gefördert durch Jugendamt Landkreis Leipzig

**Landkreis
Leipzig**

**KJR Landkreis Leipzig e.V., Turnerstraße 1a, 04651 Bad Lausick,
Tel.034345/559734 WWW.KJR-LL.DE**

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf Homepage Ihrer Gemeinde:
www.borsdorf-sachsen.de

Die **Ausgabe 10/23** des Borsdorfer Amtsblatt Vor Ort erscheint am **13. Oktober 2023**.
Der Redaktionsschluss ist der 29.09.2023.



Borsdorfs „grüner Oase“ auf der Spur

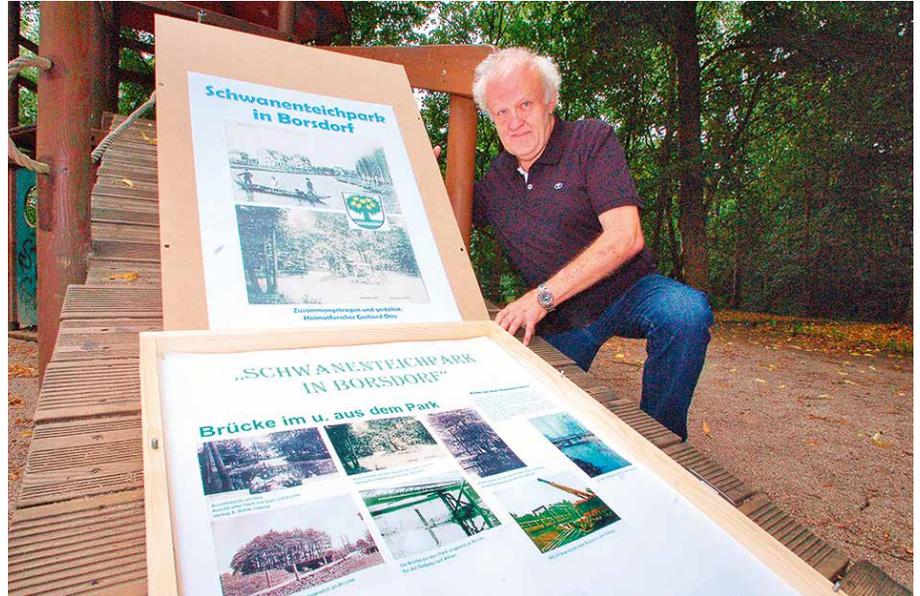
Heimatforscher Gerhard Otto präsentiert beim Parthenfest eine neue Ausstellung zum Schwanenteichpark

Wenn die Borsdorfer heute ihre Hunde im Schwanenteichpark ausführen oder dort einfach nur frische Luft tanken, dann werden nur die älteren unter ihnen darum wissen, dass der jüngere der beiden Teiche im Verlauf der gut 150-jährigen Geschichte dieses grünen Teiles der Gemeinde zweimal kurzzeitig als Badegewässer diente.

Bald jedoch werden es deutlich mehr sein. Denn Gerhard Otto hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten schwerpunktmäßig diesem Kapitel seines Heimatortes gewidmet. Im Rahmen des an diesem Wochenende stattfindenden Parthenfestes präsentiert der Borsdorfer Heimatforscher auf mehreren Schautafeln die Ergebnisse seiner Aufenthalte in diversen Archiven.

Aus diesen hervor geht, dass der von Otto „Grüne Oase“ genannte Park inklusive eines Teiches, einer Insel sowie einer zu dieser führenden Brücke Ende des 19. Jahrhunderts von dem Industriellen Franz Voigt geschaffen wurde, der damit die von der damaligen Leipziger-Borsdorfer Baugesellschaft angelegte Landhauskolonie aufzuwerten beabsichtigte. Zugleich sollte der alte ebenso wie der wenige Jahre später folgende neue Teich der Entwässerung der Parthen- und Wiesenniederung dienen.

Die an letzterem Ende der 20er Jahre geschaffene Badeanstalt, so haben Gerhard Ottos Recherchen ergeben, existierte aufgrund der schlechten Wasserqualität allerdings nur kurzzeitig. „Anfang der 60er Jahre hat dann die Feuerwehr noch einmal den erneut nur kurzzeitig erfolgreichen Versuch unternommen, das Gewässer für das Baden zu ertüchtigen“, weiß der Rentner im Unruhestand.



Der Borsdorfer Heimatforscher Gerhard Otto präsentiert zum diesjährigen Parthenfest, welches am zweiten September-Wochenende stattfindet, auf mehreren Schautafeln die Ergebnisse seiner Aufenthalte in diversen Archiven. (Foto: Roger Dietze)

Zu diesem Zeitpunkt verrichtete die ursprünglich zur Insel des Alteiches führende Brücke bereits seit gut 40 Jahren ihren Dienst auf dem Radweg nach Althen, wohin sie 1920 als Parthequerung versetzt worden war. Diesem Aspekt widmet sich die neue Ausstellung des Borsdorfer Heimtforschers ebenso wie dem sogenannten „Nationalen Aufbauwerk“, in dessen Zusammenhang vom Ende der 50er Jahre an bauliche Veränderungen auf dem Parkgelände vorgenommen wurden.

Über dem Arbeiten wurde im Borsdorfer Schwanenteichpark aber auch das Feiern nicht vergessen, wobei beide Aspekte in der Person von Rolf Eule, dem spiritus rector der von 1967 an im Zweijahres-Rhythmus veranstalteten legendären Parkfeste, eng miteinander verbunden waren. „Er soll in der heißen

Phase der Vorbereitungen sogar im Park genächtigt und sich dorthin das Essen von seiner Frau gebracht lassen haben“, kennt Otto auch jede Menge Anekdoten im Zusammenhang mit Borsdorfs „grüner Oase“.

„Diese Festivität mit dem integrierten ‚Fest der 1.000 Lichter‘ und dem abschließenden von den Schaustellern gesponserten Feuerwerk war über viele Jahre hinweg der absolute Höhepunkt im Borsdorfer Veranstaltungskalender“, weiß der Heimtforscher. Dagegen liegen diesem keine Informationen darüber vor, wann dieses Fest letztmalig stattfand. „Die Feuerwehr, die mir als letzter möglicher Informant eingefallen ist, hat ihr Tagebuch aus jenen Jahren verliehen und es nicht zurückbekommen“, ärgert sich Gerhard Otto.

Roger Dietze



Ansichten des Borsdorfer Schwanenteichs auf alten Ansichtskarten



Der neue Teich (Repros: Otto)



WANN? WAS? WO?

Veranstungstipps im September / Oktober

September / Oktober



Vortrag wegen hoher Nachfrage

„... unterwegs auf der Leipziger Straße im alten Borsdorf“

Freitag, 22.09.2023 | 18.30 Uhr | Tankstellen-Museum Borsdorf, Schulstraße 1A wegen begrenzter Teilnehmerzahl mit der Bitte um Voranmeldung unter: Gerhard Otto 0176 85634223 Frank Altner 0172 2649603

Heimatforscher Gerhard Otto



„Borsdorfer Orts- und Kirchengeschichte“

... zwei besondere Geschichten ...

Do., 28.09.2023 | 18.30 Uhr | Tankstellen-Museum Borsdorf, Schulstraße 1A wegen begrenzter Teilnehmerzahl mit der Bitte um Voranmeldung unter: Gerhard Otto 0176 85634223 Frank Altner 0172 2649603

Heimatforscher Gerhard Otto

08. – 10.09. | ganztägig
21. Borsdorfer Parthenfest
Trabrennbahn Panitzsch

09.09. | 9.00 – 12.00 Uhr
Kinderflohmarkt
Marktplatz Taucha

10.09. | 10.00 Uhr
Tag des offenen Denkmals mit Hauskonzert
10.00 – 13.00 Uhr Führungen,
15.00 Uhr Hauskonzert
Polenzer Verein Einigkeit 4 e. V.
Straße der Einigkeit 4, Brandis OT Polenz

10.09. | 17.00 Uhr
„Wandelkonzert“ durch die Kirche
Eintritt frei
Kirche Brandis

15. – 17.09.
Messe LebensArt
Schloss Brandis

16.09. | 10.00 Uhr
„Herbstzeit ist Pflanzzeit“
Pflanztermin der Gruppe „Baumfreunde“
des Heimatverein Borsdorf e. V.
Schmetterlingswiese in Zweenfurth,
Großer Weg, Ortseingang
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 22.

16.09. | 10.00 Uhr
1. Oldtimertreffen in Machern
Machern

16.09. | 10.00 – 16.00 Uhr
Kulturflohmärkte
Bahnhof Beucha,

22. – 24.09.
24. Sächsisches Landeserntedankfest
Frohburg
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie unter:
www.landaserntedankfest-frohburg.de

23.09. | ab 13.00 Uhr
11. Herbstfest und Tag der offenen Tür
Kinderheim Machern

24.09. | 11.00 Uhr
Herbstmarkt
Marktplatz Taucha

05.10. | 9.30 – 10.30 Uhr
Einladung zur Krabbelstunde
Kita „Borsdorfer Parthenfüchse“

06.10. | 18.30 Uhr
Humorvoller Leseabend
mit Versen des schreibenden Borsdorfer Friseurmeisters Otto Voigt
Heimatmuseum Borsdorf
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 22.

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.



24. sächsisches LANDES ERNTE-DANKFEST FROHBURG 22.-24. September 2023

Festumzug • Kulturprogramm • Wettbewerb "Schönste Erntekrone Sachsens" • Kinder- und Familienprogramm

www.landaserntedankfest-frohburg.de



Erlebe die Vielfalt des Tanzens!

1. TSC Grün-Gold Leipzig 1947 e. V.



Bei uns trainieren Tanzbegeisterte im Alter von 6 bis 84 Jahren, vom Freizeit- bis zum Turniersportler. Unser Ziel ist es, mit einem breiten Trainingsangebot viele individuelle Trainingswünsche unserer Mitglieder zu erfüllen. Wichtig ist es uns, dass ihr euch mit euren Trainingsbedürfnissen bei uns gut aufgehoben und natürlich auch wohl fühlt. Das Konzept hat sich bewährt – an jedem Wochentag ist bei uns etwas los!

Schaut einfach einmal in unseren Trainingsplan und nutzt unser Schnupperangebot. Wann kommt ihr zu uns?

SchnupperTraining

Keine großen Vorbereitungen – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Denn nur so kannst du sehen, ob es das ist, was du suchst. Das ist natürlich völlig kostenfrei und unverbindlich.

Gern kannst du uns über unseren Kontakt erreichen. Wir können dir empfehlen, welche Gruppe für deine Bedürfnisse geeignet ist und wo wir aktuell noch Platz für neue Paare haben. Wir beantworten natürlich auch gern alle Detailfragen zum Trainingskonzept, zu unseren Terminen oder Veranstaltungen. Und wenn es dir gefallen hat, meldest du dich fürs regelmäßige Training mit einem Mitgliedsantrag einfach an.

Den Trainingsplan sowie weitere Informationen unter:

www.gruen-gold-leipzig.de

1. TSC Grün-Gold Leipzig 1947 e. V.
(Foto: Africa Studio/stock.adobe.com)



1. Tanzsportclub Grün-Gold-Leipzig 1947 e. V.

Suchen Sie ein Hobby mit Ihrem Partner?

Wir bieten einen neuen Kurs im Bereich Disco Fox/ Gesellschaftstanz für jede Altersgruppe an. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wann: 01. und 08.10.2023 von 19.00 bis 20.30 Uhr
(kostenfreie Schnupperstunden)

Wo: Turnhalle der Grundschule Beucha

Denkt an: Hallenschuhe, gute Laune

Wir bieten: regelmäßigen Unterricht durch ausgebildete Trainer
monatliche Übungsabende und Workshops mit Trainern

Anmeldung und Rückfragen unter:

kerstin@gruen-gold-leipzig.de

weitere Infos unter: www.gruen-gold-leipzig.de

Glücksmomente erleben auf der Leipziger Erlebnismesse



Ein gutes Spiel mit Freunden, das letzte Bauteil auf dem Modell platzieren, eine kreative Idee in die Tat umsetzen – das alles macht glücklich. Die diesjährige **modell-hobby-spiel** bietet den perfekten Treffpunkt, um solche Glücksmomente zu erleben. Vom **29. September bis 1. Oktober 2023** wird aus der Leipziger Messe Deutschlands größter Hobbyraum mit zahlreichen Highlights in den Bereichen Modellbahn, Modellbau, Kreatives Gestalten, Technik und Spiel. Mehr als 400 Aussteller, Clubs und Vereine sorgen mit Aktionsflächen, Mitmach-Angeboten und Live-Workshops für unvergessliche Momente. Händler und Hersteller bieten die Grundausrüstung fürs Hobby, darunter viele Neuheiten, Sondereditionen und Kuriositäten. Außerdem feiert das Drachen-Festival in der imposanten Glashalle ein Comeback und die Minicars fahren erstmals in der E-Klasse um den internationalen Messecup.

PM, Leipziger Messe GmbH (Fotos: Leipziger Messe/Jörg Singer)

TICKETVERLOSUNG

Wir verlosen für unsere Leserinnen und Leser des Borsdorfer Amtsblatt VorOrt 1x2 Tickets für die modell-hobby-spiel.

Schreiben Sie einfach bis zum 15. September 2023 eine E-Mail mit dem Kennwort „modell-hobby-spiel“ und Ihren Angaben (Postanschrift, Telefon-Nr.) an j.schenk@druckhaus-bornade.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Wir wünschen Ihnen viel Glück!



Ihre Blumenboutique in Borsdorf

Blütenzauber

Inh. Juliane Hempel

Hochzeit und Trauer,
Geburt und Geburtstag,
Präsente und Geschenke
alles rund um die Blume

Telefon: 034291 3150-40

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09:00 - 17:30 Uhr
Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

www.bluetenzauber-borsdorf24.de





Phonak Slim™

Ein Hörsystem im eleganten Design für verbessertes Sprachverstehen

Phonak Slim™ ist das brandneue Hörsystem, das ein elegantes, neuartiges Design mit hochmoderner Hörleistung kombiniert. Die einzigartige ergonomische Form passt perfekt hinter Ihr Ohr – sogar, wenn Sie eine Brille tragen. Mit dieser perfekten Verknüpfung aus Stil und Hörleistung verbinden Sie sich elegant mit der Welt. Das Hörsystem erhalten Sie in unserem Fachgeschäft in vier attraktiven zweifarbigen Farbmodellen – vereinbaren Sie gleich einen Termin zum Probe tragen!

Kein Kompromiss zwischen Design und Leistung

So vielfältig wie Ihr Leben – das elegante Phonak Slim. Es hat ein weltweit einzigartiges Design mit links und rechts optimal geformten Hörgeräten, die sich perfekt an die Kopfform anpassen. Zusätzlich zum modernen Design bietet es noch eine ganze Reihe von Vorteilen, wie die herausragende Klangqualität, das brillante Sprachverstehen und die personalisierte Störgeräuschunterdrückung. Außerdem können die Phonak Slim per Bluetooth® z. B. mit dem Smartphone oder dem Fernseher verbunden werden. Dank der erweiterten Bluetooth®-Fähigkeit können sie mühelos zwischen zwei gekoppelten Geräten wechseln und mehrere Bluetooth®-Verbindungen nutzen.

Tracking von Gesundheitsdaten

Bei Kopplung mit der myPhonak App können Sie mit Phonak Slim folgende Gesundheitsdaten erfassen: Schrittzahl, Aktivitätslevel,

optionale Zielfestlegung und durchschnittliche Tragedauer in unterschiedlichen Hörumgebungen. Das elegante Design von Phonak Slim verleiht Ihnen Sicherheit, und der Schrittzähler verhilft Ihnen zu mehr Wohlbefinden.



Gestalten Sie Ihr individuelles Hörerlebnis

Mit den erweiterten Funktionen der myPhonak App und dem neuem Design ermöglicht es Ihnen ein nahtloses, individuell auf Sie zugeschnittenes Hörerlebnis. Die verbesserte Navigation macht die App noch intuitiver. Erstellen Sie individuelle Hörprogramme für unterschiedliche Umgebungen. Verbinden Sie sich mit Ihrem Hörakustiker, um sich unterstützen zu lassen – egal, wo Sie sind. Verschaffen Sie sich ein Bild über Ihre Aktivitätslevel und Tragedauer.

Wiederaufladbarkeit

Um Ihnen das Leben zu erleichtern, lassen sich die Phonak Slim Hörgeräte schnell aufladen und bieten eine lange Laufzeit.

Sie wollen die neuen Phonak Slim kostenlos und unverbindlich zur Probe tragen? Dann melden Sie sich bei uns.

Helper Hörsysteme

www.helper-hoersysteme.de



DAS HÖRT FRAU HEUTE

Unvergleichbare Klangqualität

Universelle Konnektivität

Wiederaufladbar

Erfassung von Gesundheitsdaten

- Herzfrequenz
- Schritte
- Aktivitätslevel
- Zurückgelegte Distanz

NEUHEIT!
PHONAK SLIM
JETZT UNVERBINDLICH UND KOSTENLOS PROBETRAGEN

Anmeldung erforderlich bis **30.11.2023**
(Testgeräte begrenzt vorrätig)

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
 FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
 FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
 FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640




WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE



Sportwissenschaft: Appell für einen Bewegungspakt

Schon vor der Corona-Pandemie haben sich die meisten Kinder und Jugendlichen in Deutschland weniger bewegt als von der Weltgesundheitsorganisation empfohlen. Durch Schul- und Vereins-schließungen während der Lockdowns konnten die gesund-erhaltenden 60 Minuten körperlich-sportliche Aktivität über den Tag verteilt erst recht nicht erreicht werden, da beispielsweise der tägliche Schulweg wegfiel. Sportwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) halten deshalb eine Qualitätsoffensive von Kommunal- und Bundespolitik für eine hochwertige Sport- und Bewegungsförderung Heranwachsender für notwendig. *Irina Westermann, KIT*

„Wir haben die Sorge, dass die Pandemie eine Generation hinter-lässt, der es an Fitness fehlt, und sich dies langfristig negativ auf ihre Gesundheit auswirkt“, sagt Sportwissenschaftler Professor Alexan-der Woll, Leiter des Instituts für Sport und Sportwissenschaft (IfSS) am KIT. Gemeinsam mit Fachkolleginnen und -kollegen des deutschlandweit einzigen interinstitutionellen Forschungszent-rums für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugend-lichen (FoSS) – das vom KIT und der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe getragen wird – haben die Forscherinnen und Forscher „5 Thesen und 11 Empfehlungen zur Bewegungs- und Sportförde-rung vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie“ veröffentlicht.

Bedeutung für physische und seelische Gesundheit

Das Papier betont die Bedeutung körperlicher Aktivität der Heran-wachsenden für lebenslange physische und seelische Gesund-heit sowie soziales Wohlbefinden. Es basiert auf Studiendaten der bundesweit repräsentativen Motorik-Modul-Studie und des Fitnessbarometers der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, die unter anderem zeigen, dass die körperliche Alltagsaktivität und die motorische Leistungsfähigkeit von Kindern und Jugend-lichen im zweiten Lockdown im Vergleich zum ersten deutlich abnahm. „Nicht nur in Mathe und Deutsch müssen Defizite auf-geholt werden, auch die motorische Entwicklung ist unabdingbar für die ganzheitliche Bildung, und wir sollten hier keine Kinder zurücklassen“, betont Dr. Claudia Niessner, Projektleiterin der Motorik-Modulstudie.

Thesenpapier

Woll, A., Scharenberg, S., Klos, L., Opper, E., & Niessner, C. (2021). „Es ist bereits fünf nach Zwölf – wir fordern einen Bewegungspakt!“. KIT Scientific Working Papers, 174.



Schon in frühester Kindheit und während der Grundschule ist es förderlich, wenn Kinder regelmäßige sportliche Aktivitäten in ihrem Alltag integriert haben. Doch spätestens mit dem Wegfall der gemeinsamen Spielzeiten in der weiterführenden Schule **muss** es einen aktiven Ausgleich zum aufgezwungenen Sitzen geben, sonst sind schlechte Körperhaltung und dauerhafte Schädigungen nicht aufzuhalten. Bei unserem Schulsystem und dem digitalen Medienkonsum unserer Kinder ist Bewegung und Fitness nicht selbstverständlich. Geben Sie Ihren Kindern die Möglichkeit, sich auszuprobieren und verzagen Sie nicht, wenn das zweite oder dritte Angebot immer noch nicht das Richtige ist. Bewegung muss Spaß machen! Ideal sind allerdings Sport-angebote, die von den Teenagern möglichst frei, flexibel und oft genutzt werden können und Sie als Elternteil nicht unbedingt als Fahrer gebraucht werden.

*Ihr Carsten Hennig
Lehrer für Fitness, Gesundheit und
Sportrehabilitation*

Entlastungsleistungen in der Pflege

Viele Leistungen für die häusliche Pflege stehen nicht allen Pflegebedürftigen zur Verfügung. Eine Ausnahme bildet der Entlastungsbetrag von 125 Euro im Monat. Er steht jedem zu, der einen Pflegegrad hat, und kann flexibel eingesetzt werden, etwa für Hilfe im Haushalt, Betreuung, Tages-, Nacht- sowie Kurzzeitpflege. Trotzdem rufen viele Berechtigte ihn nicht ab, weil die Leistung an enge Voraussetzungen geknüpft ist. „Deshalb sollte man sich immer beraten lassen, damit man nichts in Anspruch nimmt, was nachher nicht finanziert wird“, rät Frank Herold von der compass private pflegeberatung. Diese bietet kostenlose Telefonberatung unter 0800-10188-00 für alle sowie das gesamte Beratungsangebot für Privatversicherte. Unter www.pflegeberatung.de gibt es dazu eine Anbietersuche. *djd*



**Deutscher Pfl egetag 2023
28./29. September 2023**

**Weitere Informationen unter:
www.deutscher-pfl egetag.de**



Schüler-Fitness

Body and Health

- ✓ Spass, Fitnessstraining und Gesund-heit in ausbalancierten Einheiten
- ✓ regelmäßige Trainingsanpassungen an deine Fortschritte & Wünsche
- ✓ Monatstarif ohne lange Laufzeiten für volle Kostenkontrolle

Wir bringen dich in Form!

✓ 30 Tage Probetraining

www.fitstone.de - Gartenallee 8, 04827 Machern
Beratungstermine bitte anmelden unter 034292 - 632618



Mit Vorsicht und Bedacht in den Straßenverkehr

Unfallstatistiken besagen, dass keine Gruppe im Straßenverkehr derart gefährdet ist wie Führerscheinneulinge.

Angesichts der vielen Unfälle mit jungen Autofahrern hat der Gesetzgeber die Probezeit mit einer Dauer von zwei Jahren eingeführt. In diese Zeit gilt ein absolutes Alkoholverbot. Wer außerdem während der 24 Monate schwerwiegende Verkehrsverstöße begeht, muss eine Verlängerung der Probezeit um weitere zwei Jahre hinnehmen und an einem Aufbau-seminar teilnehmen. Das Aufbau-seminar muss innerhalb einer bestimmten Frist – meist sind es acht Wochen – bei einer dafür lizenzierten Fahrschule absolviert werden. Es kostet einige hundert Euro und umfasst mehrere Theoriesitzungen sowie eine Überprüfungsfahrt mit einem Fahrlehrer im Wagen. Nimmt der Fahranfänger nicht an der Nachschulung teil, erfolgt in der Regel der Entzug des Führerscheins. Erst nach dem Vorlegen einer Teilnahmebescheinigung wird die Fahrerlaubnis zurückgegeben.

Angesichts der möglichen Konsequenzen eines Fehlverhaltens am Steuer ist klar, dass Fahranfänger möglichst viel fahren sollten. Fahrpraxis ist die beste Versicherung gegen Verkehrsverstöße. Wer mit Vorsicht und Bedacht unterwegs ist, lernt mit jedem Kilometer hinter dem Steuer hinzu. *mid/sp-o*

Sicher in den Autoherbst

Perfekter Fahrbahnkontakt und gute Sicht sind jetzt besonders wichtig

Der Herbst bringt für Autofahrer besondere Herausforderungen. Nieselregen und Nebel schränken die Sicht ein. Durch feuchtes Laub oder „Bauernglatteis“ – den Schlamm, den landwirtschaftliche Fahrzeuge auf Landstraßen hinterlassen – können Fahrbahnen fast so rutschig werden wie mit Schnee und Eis. Gute Sicht und ein optimaler Kontakt zur Straße sind jetzt essenziell, um sicher unterwegs zu sein.

Die Wischerblätter: Kleiner Gummi, große Wirkung

Hitze und die UV-Strahlung der Sommersonne setzen den Wischerblättern ebenso zu wie das Schrubben über trockene Scheiben, Schmutz oder die Reste von Insekten. Wenn sich dann im herbstlichen Nieselregen Schlieren oder Streifen zeigen, hat die empfindliche, auf Millimeterbruchteile zugeschnittene Gummilippe bereits Schaden genommen und die Wischerblätter sollten umgehend ersetzt werden. Die Fachleute des Deutschen Kfz-Gewerbes raten, sie jährlich auszutauschen.

Die Beleuchtung: aktive und passive Sicherheit

Bei Dunkelheit und Regen und erst recht bei Nebel ist eine intakte und perfekt eingestellte Beleuchtung ein wichtiger Sicherheitsfaktor – für den Fahrer selbst, aber auch für andere Verkehrs-



UNSERE MOVE SONDERMODELLE

SONDERLEASING BIS 30.09.

VW Polo MOVE

z.B. 1.0 | 59 kW (80 PS) 5-Gang
Sitzheizung vorn, Climatronic, Einparkhilfe...

Kraftstoffverbrauch l/100 km: langsam 6,4; mittel 5,1; schnell 4,8; sehr schnell 5,8; kombiniert 5,5; CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 124

Monatlich nur¹ 236,- €
OHNE Sonderzahlung

VW T-Roc MOVE

z.B. 1.0 | TSI OPF 81 kW (110 PS) 5-Gang
Einparkhilfe, Climatronic, Spurhalteassistent...

Kraftstoffverbrauch l/100 km: langsam 7,3; mittel 5,6; schnell 5,1; sehr schnell 6,2; kombiniert 5,9; CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 134

Monatlich nur¹ 275,- €
OHNE Sonderzahlung

VW Golf MOVE

z.B. 1.5 | 96 kW (130 PS) 6-Gang
Einparkhilfe, Sitzheizung vorn, Climatronic...

Kraftstoffverbrauch l/100 km: langsam 7,5; mittel 5,3; schnell 4,5; sehr schnell 5,3; kombiniert 5,3; CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 121

Monatlich nur¹ 331,- €
OHNE Sonderzahlung

1) Auslieferungskosten für die Autostadt Wolfsburg sind in der Leasingrate enthalten. Angebote der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Die Angebote gelten für Privatkunden. Bonität vorausgesetzt. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderungen und Zwischenkauf vorbehalten. Angebot gültig bis 30.09.2023.



*Jetzt bei uns
Probefahren!*



Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de



teilnehmer. Falsch eingestellte Frontscheinwerfer können den Gegenverkehr blenden und zu gefährlichen Situationen führen. Defekte Rück- oder Nebelschlussleuchten machen das Fahrzeug für andere Verkehrsteilnehmer schlechter sichtbar. Im Rahmen des Licht-Tests oder bei einem Fahrzeugcheck kann die Fachwerkstatt prüfen, ob alle Lichtelemente funktionieren und die Einstellungen justieren.

Die Reifen: rechtzeitig Wechseltermin vereinbaren

Spätestens ab Oktober sollten die Sommerreifen gegen winterliche Bereifung ausgetauscht werden, da sie bei niedrigen Temperaturen mehr Grip zur Fahrbahn halten. Beim Reifenwechsel kann die Werkstatt den Zustand der Winterreifen prüfen: Liegt das Restprofil noch bei mindestens drei Millimetern? Sind die Pneus schadenfrei? Gerade im Herbst und Winter auf Fahrbahnen mit Nässe, Raureif oder Eis ist ein perfekter Zustand besonders wichtig. *djd*



7 Tipps für Nebelfahrten

Autofahren im Nebel ist anstrengend und kann gefährlich werden. Mit diesen Tipps des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes sind Sie sicherer unterwegs:

- Sichtweite gleich Geschwindigkeit. Orientierung geben die Leitpfosten im Abstand von 50m.
- Mit Abblendlicht fahren. Fernscheinwerfer sorgen für Blendeffekte durch Reflexion der Wassertropfchen.
- Nebelschlussleuchte erst bei Sichtweiten unter 50m.
- Keine Ablenkungen durch laute Musik oder Gespräche.
- Keine Überholmanöver auf Landstraßen.
- Nebelfilm auf der Scheibe durch Scheibenwischer regelmäßig entfernen.
- Vorsicht vor gefrierender Nässe auf Brücken.



Bei Nebel ist es wichtig, das Tempo an die Sichtverhältnisse anzupassen und die Nebelschlussleuchten richtig einzusetzen.

djd (Foto: DJD/Kfzgewerbe/Shutterstock/Montypeter)

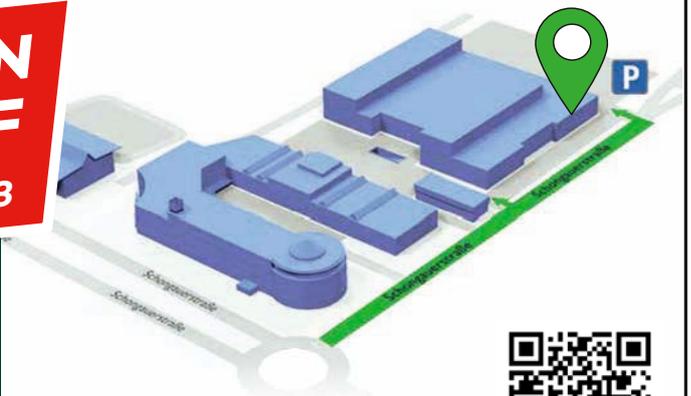
SKODA

**JETZT NEU IN
PAUNSDORF
SCHONGAUERSTR. 33**

**WIR SIND UMGEZOGEN
REUDNITZ → PAUNSDORF**

**Ihr Škoda - Team
in Leipzig Paunsdorf**
Schongauerstraße 33

SKODA



MobilitätsCenter: MÜLLER

Automobile: MÜLLER

Sie gehören zu uns.

www.automobile-mueller.info



Unzufrieden mit dem Lieferdienst?

Ihr gutes Recht

Burger, Pizza oder der Wochenendeinkauf – Lieferdienste bringen heute so gut wie alles ins Haus. Doch welche Rechte haben Verbraucherinnen und Verbraucher, wenn etwas schiefgeht? Frank Preidel, Rechtsanwalt von der Kanzlei Preidel. Burmester in Hannover sowie Partneranwalt von Roland Rechtsschutz, klärt auf:

1. Lieferung innerhalb einer bestimmten Zeit?

Sofern keine bestimmte Zeit vereinbart wurde, besteht auch kein Anspruch auf Lieferung innerhalb einer bestimmten Zeit. Gibt der Lieferant aber ein genaues Zeitfenster an, wann er liefern wird, und schließt man daraufhin den Vertrag, besteht auch ein Anspruch auf Lieferung innerhalb der Zeitspanne. Liefert der Bestellservice das Essen später, kann der Besteller eine Minderung des Kaufpreises verlangen. Kommt das Essen gar nicht, kann er sogar das Geld zurückverlangen.

2. Besteller ist noch nicht zu Hause

Ist man selbst noch nicht zu Hause, wenn die Bestellung eintrifft, befindet man sich in einem sogenannten „Annahmeverzug“ und der Lieferant kann vom Vertrag zurücktreten. „Hierbei kommt es auf das Verhalten des Lieferanten an“, so der Partneranwalt von Roland Rechtsschutz, „und ob die Bezahlung bereits erfolgt ist oder ob möglicherweise ein Ablageort vereinbart wurde.“

3. Was, wenn das Essen kalt ist?

Wenn das Essen offensichtlich kalt ist, kann der Besteller eine Minderung verlangen. Allerdings muss der Kunde diesen Missstand beweisen. Er sollte daher am besten noch im Beisein des Lieferanten die Temperatur prüfen.

4. Was gilt für Lebensmittel?

Der Kunde sollte die Ware immer bei Empfang und im Beisein des Lieferanten überprüfen. Sollte die Lieferung falsch oder unvollständig sein, könnte er unter Umständen sofort verlangen, dass der Lieferant eine neue Ware liefert. Sofern es sich nur um ein oder wenige Produkte handelt, kann die Neulieferung unangemessen für den Lieferanten sein, sodass der Kunde möglicherweise auch akzeptieren muss, dass der Lieferant vom Vertrag zurücktritt. „Da der Kunde in der Regel erst nach der Lieferung bezahlt, ist es unproblematisch, nur das zu bezahlen, was man letztlich behält“, so der Partneranwalt von Roland Rechtsschutz.



Am besten noch im Beisein des Lieferanten die Temperatur des gelieferten Essens prüfen. (Foto: keBu.Medien/stock.adobe.com/akz-o)

5. Falschlieferung

Der Lieferant muss das liefern, was der Kunde bestellt hat. Da der Kunde eine fehlerhafte Lieferung beweisen muss, sollte er im Beisein des Lieferanten die Lieferung auf Vollständigkeit und Richtigkeit kontrollieren.

6. Bei Barzahlung passend zahlen

Bei Barzahlung ist der Kunde nicht verpflichtet, passend zu zahlen. In der Regel sollte der Lieferant das nötige Wechselgeld dabei haben, allerdings ist er dazu gesetzlich nicht verpflichtet. Er ist aber zur Annahme des ihm angebotenen Geldes verpflichtet. „Zur Not muss der Lieferant mit dem erforderlichen Wechselgeld erneut kommen“, erläutert Rechtsanwalt Frank Preidel. akz-o



BA online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Gemeinde Borsdorf auch auf Instagram und Facebook.



Dirk Dylong



Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht



Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

Ruppert

GmbH & Co. KG

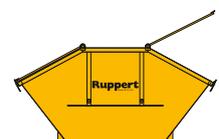
CONTAINERDIENST NATURSTEIN

Albert-Kuntz-Straße 26
04824 Beucha

E-Mail beucha@ruppert-kg.de

Tel. +49 (0) 34 292 / 867 3

Fax +49 (0) 34 292 / 867 55



www.ruppert-kg.de



Jetzt wird's deftig! – Rezeptidee mit Hartkäse

Käse ist nicht nur ein leckerer Brotbelag, sondern auch eine vielfältige Küchenzutat. Wegen seines geringen Wassergehalts eignet sich Hartkäse besonders gut zum Kochen, denn er lässt sich nicht nur sehr gut schmelzen oder überbacken. In ihm sind auch die Milcharomen äußerst konzentriert – und das gibt den Gerichten viel Geschmack.

Aromareich und vielseitig einsetzbar

Ein Allrounder in der Käseküche ist der Pecorino Romano DOP aus Schafsmilch. In seiner Herstellungsregion – auf Sardinien, in der Region Latium – finden die Schafe viele saftige Kräuter. Aus dieser reichhaltigen Milch machen die Käser schon seit Jahrhunderten einen aromenreichen Hartkäse. Damit dies so bleibt, schützt die Europäische Union seine Herstellungstradition mit ihrem Siegel der Geschützten Ursprungsbezeichnung.

Reiben, hobeln, würfeln

Um seine Trümpfe beim Kochen ausspielen zu können, muss der Hartkäse zer-



kleinert werden. Das geht am besten mit einer Reibe oder einem Hobel. Aber auch mit einem scharfen Messer lässt er sich gut würfeln, zum Beispiel zum Schmelzen in einer Sauce.

In diesem Rezept kommt der Hartkäse gleich dreimal zum Einsatz: gerieben, gewürfelt und gehobelt:

Kaspressknödel in Gemüsebrühe

Zutaten: 300 g Brotreste, 1 Zwiebel, 1 Knoblauchzehe, 60 g Butter, 5 Zweige Majoran, 100 ml Milch, 4 Eier, Salz, schwarzer Pfeffer, 250 g Pecorino Romano DOP, ½ Bd.

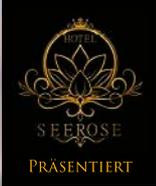
Schnittlauch, 4 EL Butterschmalz, 600 ml Gemüsebrühe.

Zubereitung: Das Brot fein würfeln. Zwiebel und Knoblauch pellen und fein würfeln, salzen und beides in der Butter glasig dünsten. Majoran fein schneiden und mit Milch und Eiern verquirlen, die Masse mit Salz und Pfeffer würzen.

100 g Käse reiben, 100 g fein würfeln. Den Käse mit dem Brot und der abgekühlten Zwiebel mischen. Die Ei-Sahne zugeben und alles gut verkneten. 20 Minuten ziehen lassen. Schnittlauch in Röllchen schneiden, dabei etwas für die Deko zurückbehalten. Mit befeuchteten Händen 12 „Frikadellen“ formen, leicht flach drücken. Butterschmalz in einer beschichteten Pfanne erhitzen, die Bratlinge darin von jeder Seite 3–4 Minuten goldbraun braten.

Die Brühe erhitzen. Übrigen Käse hobeln. Die Kaspressknödel in tiefen Tellern anrichten, mit der heißen Brühe begießen. Mit Käse und Schnittlauch bestreut servieren.

akz-o (Foto: Pecorino Romano/akz-o)



2. Beuchaer Oktoberfest

06.-07.10.2023

Gebrüder-Helfmann-Strasse 13 in Beucha

KARTEN SIND IM
HOTEL SEEROSE
ERHÄLTlich.

| | |
|------|------------|
| VVK | ABENDKASSE |
| 500 | 800 |
| EURO | EURO |

Hotel Seerose · Kiebitzgrund 1
04824 Brandis OT Beucha

ERLEBEN SIE ZWEI TAGE
VOLLER ÜBERRASCHUNGEN
MIT:

- LIVEMUSIK
- SPEISEN UND GETRÄNKEN

SAMSTAG SCHON AB 11 UHR MIT

- KINDERDISCO
- KINDERKARUSELL
- HÜPFBURG
- U.V.M.

AB 18 UHR
HEISST ES
O ZAPFT IS!






SPONSORED BY

RECHTSANWALTSKANZLEI
Schieferdecker-Donat
Fachanwältin für Verkehtrecht



Geschichts- und Baumfreunde des Heimatvereins für Sächsischen Bürgerpreis 2023 nominiert

HEIMATVEREIN
BORSDORF e.V.

Gleich zweifach ist der Borsdorfer Heimatverein für die Vergabe des Sächsischen Bürgerpreises 2023 des Freistaates Sachsen nominiert. Das Team um das Heimatmuseum wurde in der Sparte „Tradition pflegen – Geschichte verstehen“ berufen. Die Baumfreunde des Heimatvereins, die die Arbeit der seit 1995 bestehenden „Interessengemeinschaft Parthenau“ fortsetzen, treten in der Kategorie „Schöpfung bewahren – Natur schützen“ an. Mit den Nominierungen wird die jahrelange kontinuierliche Arbeit des Vereins gewürdigt. Alle Nominierungen und Projekte sind aktuell auf der Website des Freistaates Sachsen veröffentlicht. Die Konkurrenz ist groß, die Jury wird es schwer haben. Da heißt es: Daumen drücken! Die Preisverleihung findet im Oktober in der Dresdner Frauenkirche statt.

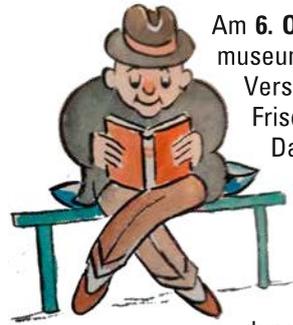
Infos unter:

<https://www.freistaat.sachsen.de/buergerpreis.htm>

Kommende Veranstaltungen des Heimatvereins:



Am **16. September** findet der nächste **Pflanzentermin der „Baumfreunde“** statt. Treffpunkt ist **10.00 Uhr** an der Schmetterlingswiese in Zweenfurth (Großer Weg, Ortseingang). Helfer mit Hacke, Spaten, Schaufeln sind herzlich willkommen. Weitere Termine sind für Oktober und November geplant und werden in VorOrt, der ParthelandApp, der Veranstaltungsseite der Gemeinde Borsdorf und natürlich auf der Website des Heimatvereins bekannt gegeben.



Am **6. Oktober ab 18.30 Uhr** soll im Heimatmuseum ein **humorvoller Leseabend** mit Versen des schreibenden Borsdorfer Friseurmeisters Otto Voigt stattfinden. Das dicke Buch mit Karikaturen von Gerhard Richter hat mancher Besucher der aktuellen Sonderausstellung ja bereits bewundern können. Da die Räumlichkeiten begrenzt sind, wird um **Voranmeldung** gebeten unter Tel. 034291 22912 oder per E-Mail an info@heimatverein-borsdorf.de

Christine Damm

www.heimatverein-borsdorf.de

Abschied von Reinart Grummich

HEIMATVEREIN
BORSDORF e.V.

Der Heimatverein Borsdorf trauert um sein langjähriges Mitglied Reinart Grummich, der am 17.8.2023 nach langer schwerer Krankheit verstarb.

Mit ihm verliert der Verein einen engagierten und interessierten Heimatfreund. Mit Freude führte er viele Menschen durch die Ausstellungen im Heimatmuseum. Insbesondere die Arbeit mit Kindern lag ihm sehr am Herzen, was wohl in seinem früheren Lehrerberuf begründet ist. Auch im administrativen Bereich war er aktiv. Über Jahre hinweg arbeitete er im Vereinsvorstand mit, den er zeitweise als Vorsitzender führte und auch durch schwieriges Fahrwasser lenkte.

Wir werden Heimatfreund Reinart Grummich stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

*Der Vorstand des Heimatvereins Borsdorf e. V.
im Namen seiner Mitglieder*

ARCHITEKTURBÜRO STEFAN MARTIN

Architektur und Gestaltung Ihrer Bauwerke
von der Idee bis zur Ausführung

Inhaber: Dipl.-Ing. Architekt (FH) Stefan Martin
Bahnhofstraße 4 • 04451 Borsdorf

Tel.: 034291 40215
Fax: 034291 40219

E-Mail: stefan.martin@architekten-martin.de



Kfz-Berufe weiterhin gefragt

Wandel der Mobilitätsbranche bringt neue berufliche Herausforderungen



Ausbildungsberufe in der Kraftfahrzeugbranche bieten jungen Menschen gute Entwicklungschancen und zukunftssichere Arbeitsplätze.
(Fotos: djd/Kfzgewerbe/ProMotor)

Die Mobilitätsbranche ist einem starken Wandel unterworfen. Elektrofahrzeuge werden zur Normalität, durch eine Vielzahl von Assistenzsystemen mit Sensoren, Radar- und Kamerasystemen und elektronischen Bauteilen werden die Fahrzeuge immer komplexer. Parallel sind innovative Mobilitätsformen wie das Carsharing oder flexible Auto-Abos den Kinderschuhen entwachsen. Für Menschen, die einen Beruf in der Kfz-Branche anstreben, eröffnen diese Entwicklungen neue Möglichkeiten und Chancen.

Stellenanzeigen im Borsdorfer Amtsblatt „Vor Ort“

Sie suchen genau DIE Mitarbeiterin/DEN Mitarbeiter für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:
DRUCKHAUS BORNA
Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

In den Top Ten der beliebtesten Ausbildungen

Tatsächlich stehen Berufe rund um Fahrzeuge und Mobilität hoch im Kurs, berichtet das Deutsche Kfz-Gewerbe. Alleine 2022 haben sich mehr als 25.000 junge Menschen für einen Karriereeinstieg in der Kraftfahrzeugbranche entschieden. Bei Männern liegt das Berufsbild Kfz-Mechatroniker auf Platz 1 der beliebtesten Ausbildungsberufe, Frauen zieht es verstärkt zur Automobilkauffrau – sie gehört zu den 10 begehrtesten Berufen. Gründe dafür gibt es genug: Die Branche bietet eine Vielzahl von zukunftssicheren Jobprofilen und Aufstiegsmöglichkeiten. Sie ist systemrelevant und umfasst verantwortungsvolle Arbeitsbereiche. Durch den Wandel hin zu umweltfreundlichen Techniken spielt sie auch eine wichtige Rolle beim Erreichen der Klimaschutzziele und leistet so einen Beitrag zur Sicherung unserer Zukunft.

Vielfältige Weiterentwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

Ein typischer Einstieg in technische und kaufmännische Automobilberufe führt über den klassischen dualen Bildungsweg mit betrieblicher Ausbildung und Berufsschule. Unter www.wasmitautos.de gibt es eine Vielzahl von Informationen zu den Berufsbildern und ihren Anforderungen sowie einen Betriebsfinder zur Suche nach Ausbildungsplätzen. Auch die Karrierechancen durch Spezialisierungen und Höherqualifizierung werden beleuchtet. Zweijährige Weiterbildungen eröffnen zum Beispiel Wege zum geprüften Kfz-Servicetechniker, Automobil-Verkäufer oder -Serviceberater. Über den klassischen Kfz-Meister sind Aufstiege zum Werkstattmanager oder Betriebsleiter möglich, und natürlich erlaubt der Meisterbrief die Übernahme oder Gründung eines eigenen Betriebs. Wer noch mehr erreichen will, kann auch akademische Abschlüsse etwa bis zum Bachelor oder Master of Business Administration in technischen und kaufmännischen Studiengängen anstreben.

djd



DigniCare
Ihr ambulanter Pflegedienst

Dignicare Pflege GmbH
Pflegedienst Borsdorf
Bahnhofstraße 24
04451 Borsdorf

Jobs in tollem Team
Pflege / Hauswirtschaft / Betreuung
Voll-/Teilzeit oder Minijob-Basis
Jetzt bewerben!

www.dignicare.de

fon: 03 42 91 -2 05 07 | fax: 03 42 91 -2 07 70
mail: kontakt.borsdorf@dignicare.de

**WIR BEWERBEN
UNS BEI DIR!**

Elektroinstallateur

Elektroniker IT

Tiefbaufacharbeiter



JETZT SCANNEN
unsere Bewerbung
erhalten und dich
überzeugen lassen!

oder besuche uns:
www.ELEKTRIKER-LEIPZIG.de

In 30 Sekunden
zum neuen
Traumjob
100% direkt und direkt

CHERIER
Ihre energiegeladene Verbindung



GMBH



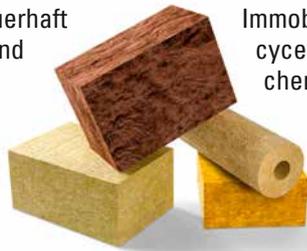
Zeitenwende beim Eigenheim

Energetische Sanierung steigert den Wert der Immobilie

Der Begriff „Zeitenwende“ ist immer häufiger zu hören, nicht nur im politischen Kontext. Gemeint sind dabei längst überfällige Maßnahmen, um auch in Zukunft unseren Wohlstand zu sichern und dem Klimawandel zu begegnen. Während in Berlin noch um die Zeitenwende in der Energiepolitik heftig gestritten wird, lässt sich die eigene Immobilie jetzt schon fit machen für die Zukunft. Denn eines ist klar: Wir werden dauerhaft mit höheren Energiepreisen zu tun haben und die CO₂-Kosten für fossile Brennstoffe werden zukünftig die Preise weiter in die Höhe treiben. Neben einer effizienten Heizanlage und der Nutzung erneuerbarer Energien spielt die Dämmung des Gebäudes eine entscheidende Rolle, um langfristig Energie und Geld zu sparen.

Dämmung verbessert CO₂-Bilanz

Die Dämmung der Immobilie ist ein nachhaltiger und wichtiger Schritt auf dem Weg zum energieeffizienten Haus. Bei der Dämmung von Dach, Wand oder Kellerdecke handelt es sich um eine einmalige Investition, die den Verbrauch von Energie dauerhaft senkt, Kosten spart und damit die CO₂-Bilanz des Gebäudes nachhaltig verbessert. Angesichts der hohen Inflationsrate und dem damit einher-



Sinnvoll ist eine Kombination aus der Dämmung und anschließender Optimierung der Heizanlage. (Foto: epr/FMI/js-photo-stock.adobe.com)

gehenden Wertverlust des Ersparnis lohnt sich gerade jetzt eine Investition in energetische Maßnahmen wie die Dämmung der Gebäudehülle oder Einzelbereiche der Immobilie doppelt.

Mineralwolle hat lange Lebensdauer

Wer etwa mit Mineralwolle – dazu gehören Glaswolle und Steinwolle – dämmt, senkt nicht nur seine Energiekosten, sondern investiert langfristig auch in die Wertsteigerung seiner Immobilie. Der aus überwiegend recyceltem Material und ausreichend vorhandenen mineralischen Rohstoffen hergestellte Dämmstoff hat eine sehr lange Lebensdauer, die üblicherweise derer des Bauteils entspricht – das



Der Dachboden lässt sich mit nur wenig Aufwand effizient dämmen. Heimwerker können dies im Do-it-yourself-Verfahren umsetzen. (Foto: epr/FMI)

sind oft über 50 Jahre. Mineralwolle sorgt für angenehme und gleichmäßige Innenraumtemperaturen sowohl im Winter wie im Sommer, reduziert Lärm und verbessert den Brandschutz. Einzelmaßnahmen wie etwa die Schrägdach- oder Dachbodendämmung, Dämmung der Kellerdecke oder von Rohrleitungen mit Glas- oder Steinwolle lassen sich auch im Do-it-yourself-Verfahren mit geringem Budget durchführen.

Förderung vom Staat

Größere Maßnahmen wie eine Aufsparendämmung oder ein Wärmedämmverbundsystem, die von Fachunternehmern installiert werden, können vom Staat mit bis zu 20 Prozent gefördert werden. Mehr unter: www.der-daemmstoff.de

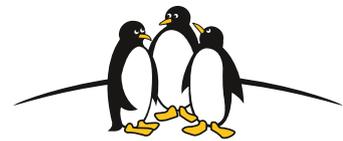
epr



Bildquelle: Hansgrohe



Bildquelle: Vaillant



M. ZANKL

IHR BAD- UND HEIZUNGSSPEZIALIST



info@zankl-leipzig.de

www.zankl-leipzig.de



Klein mit Stil und Funktionalität

Auch bei wenig Platz müssen bei der Küchenplanung keine Wünsche offenbleiben



Trotz ihrer geringen Größe kann eine kleine Küche mit den richtigen Geräten und intelligenter Planung zu einer funktionalen und komfortablen Kochstätte werden. (Foto: djd/Küchen Treff)

Die Planung einer neuen Küche erfordert immer viel Aufmerksamkeit. Das gilt insbesondere, wenn der Raum knapp bemessen ist. Bei Komfort und Funktionalität möchte man schließlich keine Abstriche machen. Zudem sollte die Traumküche genau auf die persönlichen Bedürfnisse und Lebenssituationen ihrer Nutzer zugeschnitten sein.

Extra schmale Elektrogeräte

„Mit den richtigen Geräten und intelligenter Planung kann eine kleine Küche zu einer funktionalen und komfortablen Kochstätte werden“, betont Marko Steinmeier, Geschäftsführer von KüchenTreff, einer Einkaufsgemeinschaft von mehr als 500 inhabergeführten Küchenstudios und Fachmärkten in Deutschland und anderen europäischen Ländern. Ideal, um vorhandenen Raum optimal zu nutzen, sind zum Beispiel schmale Geschirrspülmaschinen mit einer Breite von nur 45 Zentimetern. Sie bieten die vollständige Funktionalität einer Standard-Geschirrspülmaschine, benötigen aber deutlich weniger Fläche.

Den verfügbaren Raum optimal nutzen

Praktisch sind auch Eckschränke mit Drehkarussell oder Ablageböden, die einzeln herauschwingen können, sowie extra hohe Wandschränke, die viel Platz für Geschirr, Besteck

und Küchenutensilien bieten. So lässt sich der Stauraum maximieren, ohne den Bodenplatz zu beanspruchen. „Außerdem bleiben dadurch die Arbeitsflächen frei, was für eine saubere und aufgeräumte Atmosphäre sorgt“, so Steinmeier weiter. Auch die Nischenrückwand lässt sich nutzen. An Relling- und Schienensystemen etwa können Gewürzregale, Küchenrollenhalter oder täglich genutzte Utensilien wie Pfannenwender und Messer platziert werden. Eine weitere platzsparende Möglichkeit ist der Einbau eines Quookers: Dieser Wasserhahn liefert sofort kochendes Wasser – oder auch gekühltes, sprudelndes und stilles Wasser. Das ersetzt den Wasserkocher, den Soda-Automaten oder das Lagern von Wasserflaschen.

Helle Farben wählen

Komfortabel sind zudem Backöfen mit eingebauter Dampfgar- oder Mikrowellenfunktion, die weitere Geräte überflüssig machen. Auch mit der Auswahl eines kleinen Spülbeckens und integrierter Abfallsysteme lässt sich der Platz in der Küche optimal nutzen. Eine Küchencheckliste sowie ein Online-3D-Küchenplaner wie unter www.kuechentreff.de können bei der ersten Planung helfen. Bei Farbe und Design gilt: Dunkle Farben lassen einen Raum eng und gedrungen wirken. Daher sind bei den Küchenmöbeln helle Töne wie Creme oder Weiß die bessere Wahl. Schöne Akzente schaffen zum Beispiel Arbeitsplatten in Holzoptik oder einzelne Türfronten in soften Aquatönen. Eine geschickte Lichtplanung kann ebenso den Raum größer erscheinen lassen.

djd

Alte Holzfenster? Nie mehr streichen!

Wünsche erfüllen - Werte schützen

Die schlaue Lösung

Aluminium-Schutz von außen

Nachher

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain

Schautag
am 7. Oktober 2023,
von 9.00 – 12.00 Uhr
www.uhlrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Küchen

UNSERE

AKTIONS WOCHEN

AB 02.09.2023 AUF ALLE NEUPLANUNGEN

17%

RABATT

1) Nur auf Küchen-, Möbel- und Polster-Neubestellungen. Nicht gültig für Elektrogeräte, bereits getätigte Aufträge, Aktions- und Abverkaufsware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Ihr Vorteil

ENTSORGUNG
IHRER ALTEN KÜCHE

GRATIS

30

JAHRE IN
GERICHSHAIN
1893 -

Jubiläum

WIR LIEFERN & MONTIEREN IHRE NEUEN MÖBEL

im Umkreis von 50 Kilometer

GRATIS

möbel grieger

kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG
Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6 |
04827 Gerichshain | Tel. 03 42 92 - 6 83 28 |
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr



Härtefallhilfen durch die Sächsische Aufbaubank

Seit dem 8. Mai 2023 können Anträge auf Härtefallhilfen aufgrund stark gestiegener Energiekosten gestellt werden. Berechtigt dazu sind nur die Eigentümer. Dies gilt auch für solche Objekte, in welchen Wohnungen vermietet sind. Deshalb wirkt sich die Möglichkeit einer Härtefallhilfe unmittelbar auf die Betriebskosten der Mieterhaushalte dort aus.

Werden Härtefallhilfen gewährt, reduzieren diese die Brennstoffkosten des Objektes. In der Folge reduzieren sich dann die Heiz- und Warmwasserkosten für die einzelne Wohnung. Deshalb ist es wichtig, dass auch Mieterhaushalte die bestehenden Regelungen kennen und gegebenenfalls den eigenen Vermieter auf die Möglichkeit eines Antrags hinweisen.

Gestellt werden kann der Antrag noch bis 20. Oktober 2023

Zuständig ist die Sächsische Aufbaubank (kurz SAB). Auf deren Homepage gibt es entsprechende Hilfestellungen. Voraussetzung

ist, dass im Objekt nicht leitungsgebundene Energieträger zum Einsatz kommen (z. B. Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Kohle etc.). Waren die Kosten für diese Energieträger im Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 1. Dezember 2022 mehr als doppelt so teuer wie im Kalenderjahr 2021, erhält der Antragsteller Geld zurück. Genauer: 80 Prozent der Kosten werden erstattet, welche über dem doppelten Betrag der Referenzpreise liegen. Der Ersatzanspruch beträgt maximal 2.000 Euro und wird erst ab mindestens 100 Euro gewährt.

Die Referenzpreise für 2021 können der Homepage der sächsischen Aufbaubank entnommen werden. Unter anderem für Heizöl wurde dieser auf 0,71 Euro/Liter und für Flüssiggas auf 0,57 Euro/Liter festgelegt. Es handelt sich dabei um Bruttopreise inklusive Umsatzsteuer.

Wurde nun Heizöl im o. g. Zeitraum beispielsweise für 1,80 Euro/Liter erworben, werden 80 Prozent der Kosten ersetzt, welche über dem doppelten Referenzpreis von 0,71 Euro/Liter liegen. Der doppelte Referenzpreis liegt bei 1,42 Euro/Liter. Die Differenz zum eigentlichen Kaufpreis beträgt somit 0,38 Euro/Liter. Die zu ersetzenden 80 Prozent davon betragen wiederum 0,30 Euro/Liter.

Tag des Bades 2023 – 16. September 2023

Das Bewusstsein für ein nachhaltiges Bad zu schärfen und den Weg dorthin zu ebnen – das ist diesmal das Ziel vom Tag des Bades 2023. Der Aktionstag ist eine Initiative der Deutschen Sanitärwirtschaft mit ihren Markenherstellern und Partnern aus Handel und Handwerk. An diesem Tag laden bundesweit Badstudios des Handwerks und der Ausstellungen des SHK-Fachgroßhandels herzlich alle ein, die sich ganz unverbindlich über die neusten Entwicklungen und Trends im Bad informieren möchten.

Der von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e. V. (VDS) organisierte Tag des Bades soll ein Anlass sein, den Schritt vom guten Vorsatz in die Ausstellungen zu tun und sich ganz unverbindlich und kostenlos zu informieren, was es an neuen Gestaltungstrends und technischen Lösungen für ein zeitgemäßes, ressourcensparendes Badezimmer gibt. Am mittlerweile 18. Tag des Bades nehmen zahlreiche Fachausstellungen des Großhandels und Badstudios des SHK-Fachhandwerks teil – auch in Ihrer Nähe.

Weitere Infos zum Aktionstag und zu den teilnehmenden Badstudios und SHK-Fachausstellungen unter www.tagdesbades.de

spp-o



Anspruch nutzen heißt wirtschaftlich handeln

Hat ein Vermieter Anspruch auf einen Ersatz und nutzt diese Möglichkeit nicht, handelt dieser unwirtschaftlich. Betriebskosten, welche aufgrund unwirtschaftlichen Verhaltens entstehen, sind nicht auf Mieterhaushalte umlagefähig. In einem solchen Fall könnte Widerspruch gegen die Betriebskostenabrechnung eingelegt werden.

Die Betriebskostenabrechnungen für 2022 gehen aktuell zu. Es ist also jetzt zu überprüfen, ob ein entsprechender Anspruch auf Reduzierung der Heizkosten bestehen könnte. Dazu muss zunächst der Preis in Erfahrung gebracht werden, zu welchem der bezogene Energieträger ursprünglich erworben wurde. Um das in Erfahrung bringen zu können, muss Einsicht in die Brennstoffrechnungen genommen werden. Wir empfehlen, von diesem Recht auf Gewährung von Belegensicht Gebrauch zu machen – gerne auch mit Unterstützung der Mietervereine vor Ort!

PM Mieterverein Leipzig e. V./Isv



FENSTER
MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!



Gottschlich
GmbH

www.gottschlich-gmbh.de

Beratung & Verkauf Lieferung & Montage

- › Rolltore
- › Schwingtore
- › Deckensectionaltore
- › Seitensectionaltore

- › Industrietore
- › Feuer- u. Rauchschutztüren
- › Haustüren, Innentüren
- › Garagentorantriebe

- › Hoforantriebe
- › Carports aus Stahl
- › Fertigteilgaragen aus Stahl

Hauptstraße 1 | 04808 Wurzen / Kühren
Tel.: 034261 61 04 7 | Mail: info@gottschlich-gmbh.de

Thiele Trockenausbau

DIE DÄMMPROFIS SEIT 1992



Trocken- und Innenausbau

Einblasdämmverfahren
z. B. Zellulose/Holzfasern/Steinwolle

Kerndämmung
von doppelschaligem Mauerwerk

Wärmedämmung

Fußboden/Laminat

Schallschutz/Brandschutz

NEU: Schimmelbeseitigung

Südstraße 50 • 04178 Leipzig
Telefon: 0341 / 4 42 75 51 • Fax: 0341 / 4 42 75 54
www.thiele-trockenausbau.de • info@thiele-trockenausbau.de



Beistand von Familie und Freunden

Jahr um Jahr erleben die allermeisten von uns Urlaube und Feiertage als wohltuende Unterbrechung unseres Alltags. Wir versuchen zur Ruhe zu kommen und nehmen uns Zeit für Familie und Freunde. Wir gönnen uns eine gedankliche Auszeit von den vielen Fragen, die im Privat- und im Berufsleben unsere Aufmerksamkeit fordern.

Für Trauernde sind Feiertage seit jeher eine Herausforderung. Wer den Verlust eines geliebten Menschen verarbeitet, der fühlt sich im üblichen Rummel und angesichts der allgemeinen Vorfreude oft fehl am Platz. Insbesondere das erste Fest ohne einen nahen, vielleicht sogar ohne den nächsten Menschen ist für viele Trauernde eine emotionale Belastung. Mancher sucht vielleicht gerade den Anschluss und möchte die Feiertage in Gesellschaft verbringen; mancher ist lieber alleine mit sich, seinen Gedanken und Erinnerungen.

„Die Frage, ob sich ein Verlust ohne diese Ausnahmesituation anders angefühlt hätte, wird viele Trauernde noch lange beschäftigen. Doch insbesondere während der Feiertage sollten

Familie und Freunde sich die Zeit nehmen, Trauernden in ihrem Schmerz ganz individuell beizustehen. Wichtig ist, offen darüber zu sprechen, was dem Einzelnen hilft, und Räume zu schaffen, in denen Trauer auch als tröstend und heilsam empfunden werden kann“, sagt Stephan Neuser, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Bestatter. *spp-o* (Foto: *pexels.com/spp-o*)



Traueranzeigen im Borsdorfer Amtsblatt „Vor Ort“

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen



Bestattungshaus Hänsel
Filiale Borsdorf, Leipziger Str. 38
Tel. 034291 32103



Blumenboutique Blütenzauber
Leipziger Straße 30 b, Borsdorf
Tel. 034291 315040



Raumzauber-Sinnwelt –
Das Floristikfachgeschäft
Hugo-Aurig-Str. 7, 04319 Leipzig/
Engelsdorf, Tel. 0341 65835913

Die Floristikfachgeschäfte



Floristik * Hochzeit * Trauer
Präsente * Geschenkideen
Dekorationen * Wohnaccessoires
Schokolade * Wein * Kaffee * Tee

Engelsdorf * Hugo-Aurig-Str. 7 * Fon: 03 41 / 30 81 00 89

Naunhof * Ladestraße 5 * Fon: 03 42 93 / 48 42 84

www.raumzauber-sinnwelt.de *   

KNÖFEL

Bestattungsservice

Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern

Tel: 034292 - 78936 / 24h

• ALLE BESTATTUNGSARTEN •



LANDESINNUNG
DER BESTATTER SACHSEN



BESTATTUNGSHAUS
hänsel

...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

034291/32103

Rufbereitschaft Tag & Nacht

Leipziger Straße 38
04451 Borsdorf

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.



UNSER STANDORT SEIT 01.11.2021

**WIR KÜMMERN
UNS UM IHREN
SCHROTT**

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?

Wohin mit Altpapier?

Zum Standort von Hofmann Metall in der

Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.

Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR

07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr

DI | DO

09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr

SA

jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

🌐 hofmann-metall.de

@ brandis@hofmann-metall.de

☎ 034292 / 28 60 06

**HOFMANN
METALL GmbH**

Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe